

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Neuwied
April 2023



**Sperrfrist:
28.04.2023, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Neuwied
Berichtsmonat:	April 2023
Erstellungsdatum:	25.04.2023
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	31.05.2023
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Südwest Saonstr. 2-4 60528 Frankfurt a. M.
E-Mail:	Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 069 / 6670-601
Fax:	Fax: 069 / 6670-910307
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, April 2023.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise zum Arbeitsmarktreport

Beschäftigungsstatistik

Beschäftigungsbetriebe in Gewerbegebieten, die sich über mehrere Gemeinden erstrecken, und die dort Beschäftigten (Arbeitsort) werden ab Stichtag August 2022 regional exakt zugeordnet. Vergleiche mit Berichtsmonaten vor August 2022 können aus diesem Grund eingeschränkt sein. Weitere Erläuterung hierzu finden sich in der Hintergrundinformation „Beschäftigungsstatistik – Verbesserte Ermittlung des Arbeitsortes“:

https://statistik.arbeitsagentur.de/DE/Statischer-Content/Grundlagen/Methodik-Qualitaet/Methodenberichte/Beschaeftigungsstatistik/Generische-Publikationen/Hintergrundinfo-Verbesserte-Ermittlung-Arbeitsort.pdf?_blob=publicationFile&v=4

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Neuwied

April 2023

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	18
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	19

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Neuwied
 April 2023

Merkmale	Apr 2023	Mrz 2023	Feb 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2022		Mrz 2022	Feb 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	8.423	8.468	8.568	-45	-0,5	814	10,7	9,9	9,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.050	5.100	5.201	-50	-1,0	643	14,6	10,8	9,5
52,7% Männer	2.663	2.743	2.808	-80	-2,9	208	8,5	5,9	4,9
47,3% Frauen	2.387	2.357	2.393	30	1,3	435	22,3	17,2	15,6
8,6% 15 bis unter 25 Jahre	434	457	492	-23	-5,0	106	32,3	33,2	27,5
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	128	100	112	28	28,0	46	56,1	47,1	40,0
36,5% 50 Jahre und älter	1.842	1.829	1.834	13	0,7	166	9,9	3,0	0,2
26,8% dar. 55 Jahre und älter	1.351	1.323	1.330	28	2,1	131	10,7	3,7	1,9
31,2% Langzeitarbeitslose	1.578	1.603	1.617	-25	-1,6	-102	-6,1	-9,4	-10,3
6,4% Schwerbehinderte Menschen	323	326	337	-3	-0,9	37	12,9	5,2	5,0
36,0% Ausländer	1.820	1.856	1.868	-36	-1,9	557	44,1	38,6	34,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.178	1.096	1.373	82	7,5	263	28,7	17,8	24,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	426	383	454	43	11,2	69	19,3	14,0	12,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	318	306	354	12	3,9	107	50,7	39,1	21,2
seit Jahresbeginn	4.934	3.756	2.660	x	x	778	18,7	15,9	15,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.232	1.202	1.287	30	2,5	120	10,8	11,6	14,1
dar. in Erwerbstätigkeit	408	382	359	26	6,8	10	2,5	-6,6	-7,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	293	302	383	-9	-3,0	47	19,1	20,8	40,3
seit Jahresbeginn	4.617	3.385	2.183	x	x	522	12,7	13,5	14,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,1	5,1	5,2	x	x	x	4,4	4,6	4,8
dar. Männer	5,0	5,2	5,3	x	x	x	4,6	4,9	5,0
Frauen	5,2	5,1	5,2	x	x	x	4,2	4,4	4,5
15 bis unter 25 Jahre	3,9	4,1	4,4	x	x	x	3,0	3,1	3,5
15 bis unter 20 Jahre	3,8	2,9	3,3	x	x	x	2,5	2,1	2,5
50 bis unter 65 Jahre	4,9	4,8	4,8	x	x	x	4,4	4,7	4,8
55 bis unter 65 Jahre	5,5	5,3	5,4	x	x	x	5,0	5,2	5,4
Ausländer	17,3	17,7	17,8	x	x	x	12,5	13,3	13,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,5	5,6	5,7	x	x	x	4,9	5,1	5,2
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.667	5.719	5.846	-52	-0,9	474	9,1	6,5	6,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.819	6.904	7.034	-85	-1,2	886	14,9	13,6	12,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.858	6.939	7.068	-81	-1,2	889	14,9	13,5	12,7
Unterbeschäftigungsquote	6,8	6,9	7,0	x	x	x	5,9	6,0	6,2
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	1.626	1.656	1.670	-30	-1,8	96	6,3	3,5	-1,2
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.236	7.370	7.413	-133	-1,8	860	13,5	13,4	13,8
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.999	3.006	3.036	-7	-0,2	473	18,7	18,2	18,0
Bedarfsgemeinschaften	5.292	5.350	5.369	-59	-1,1	621	13,3	13,1	12,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	285	198	315	87	43,9	-29	-9,2	-28,3	-3,7
Zugang seit Jahresbeginn	972	687	489	x	x	-148	-13,2	-14,8	-7,7
Bestand	1.877	1.900	1.946	-23	-1,2	-19	-1,0	1,0	3,1

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Neuwied
 April 2023

Merkmale	Apr 2023	Mrz 2023	Feb 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Apr 2022		Mrz 2022	Feb 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	2.818	2.828	2.903	-10	-0,4	63	2,3	-0,2	-2,4	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.706	1.762	1.838	-56	-3,2	30	1,8	-0,8	-2,9	
55,7% Männer	950	1.006	1.060	-56	-5,6	-49	-4,9	-5,5	-6,2	
44,3% Frauen	756	756	778	-	-	79	11,7	6,2	2,1	
11,5% 15 bis unter 25 Jahre	196	203	246	-7	-3,4	21	12,0	2,0	6,0	
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	33	23	40	10	43,5	4	13,8	-8,0	2,6	
43,6% 50 Jahre und älter	744	757	776	-13	-1,7	-26	-3,4	-8,9	-11,1	
34,6% dar. 55 Jahre und älter	591	589	600	2	0,3	-18	-3,0	-10,4	-10,8	
12,1% Langzeitarbeitslose	206	211	217	-5	-2,4	-32	-13,4	-20,1	-19,9	
8,3% Schwerbehinderte Menschen	142	146	144	-4	-2,7	19	15,4	11,5	5,9	
18,4% Ausländer	314	341	358	-27	-7,9	8	2,6	1,2	1,7	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	587	537	655	50	9,3	110	23,1	9,6	8,4	
dar. aus Erwerbstätigkeit	352	306	352	46	15,0	68	23,9	15,9	16,9	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	110	118	158	-8	-6,8	22	25,0	7,3	-4,2	
seit Jahresbeginn	2.468	1.881	1.344	x	x	172	7,5	3,4	1,1	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	618	583	589	35	6,0	60	10,8	0,7	-3,4	
dar. in Erwerbstätigkeit	297	280	253	17	6,1	21	7,6	-8,2	-11,8	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	123	119	140	4	3,4	17	16,0	6,3	-2,1	
seit Jahresbeginn	2.262	1.644	1.061	x	x	95	4,4	2,2	3,0	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,7	1,8	1,9	x	x	x	1,7	1,8	1,9	
dar. Männer	1,8	1,9	2,0	x	x	x	1,9	2,0	2,1	
Frauen	1,6	1,6	1,7	x	x	x	1,5	1,5	1,7	
15 bis unter 25 Jahre	1,8	1,8	2,2	x	x	x	1,6	1,8	2,1	
15 bis unter 20 Jahre	1,0	0,7	1,2	x	x	x	0,9	0,8	1,2	
50 bis unter 65 Jahre	1,9	2,0	2,0	x	x	x	2,0	2,2	2,3	
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,5	2,7	2,8	
Ausländer	3,0	3,3	3,4	x	x	x	3,0	3,3	3,5	
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,9	1,9	2,0	x	x	x	1,8	2,0	2,1	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.829	1.876	1.957	-47	-2,5	15	0,8	-1,3	-3,4	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.066	2.109	2.187	-43	-2,0	49	2,4	0,2	-1,9	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.104	2.145	2.221	-41	-1,9	53	2,6	0,3	-1,9	
Unterbeschäftigungsquote	2,1	2,1	2,2	x	x	x	2,0	2,1	2,2	
Leistungsberechtigte										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	1.626	1.656	1.670	-30	-1,8	96	6,3	3,5	-1,2	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Neuwied
 April 2023

Merkmale	Apr 2023	Mrz 2023	Feb 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2022		Mrz 2022	Feb 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	5.605	5.640	5.665	-35	-0,6	751	15,5	15,7	16,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.344	3.338	3.363	6	0,2	613	22,4	18,2	17,8
51,2% Männer	1.713	1.737	1.748	-24	-1,4	257	17,7	13,8	12,9
48,8% Frauen	1.631	1.601	1.615	30	1,9	356	27,9	23,2	23,5
7,1% 15 bis unter 25 Jahre	238	254	246	-16	-6,3	85	55,6	76,4	59,7
2,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	95	77	72	18	23,4	42	79,2	79,1	75,6
32,8% 50 Jahre und älter	1.098	1.072	1.058	26	2,4	192	21,2	13,6	10,6
22,7% dar. 55 Jahre und älter	760	734	730	26	3,5	149	24,4	18,6	15,5
41,0% Langzeitarbeitslose	1.372	1.392	1.400	-20	-1,4	-70	-4,9	-7,6	-8,6
5,4% Schwerbehinderte Menschen	181	180	193	1	0,6	18	11,0	0,6	4,3
45,0% Ausländer	1.506	1.515	1.510	-9	-0,6	549	57,4	51,2	45,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	591	559	718	32	5,7	153	34,9	27,0	44,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	74	77	102	-3	-3,9	1	1,4	6,9	-1,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	208	188	196	20	10,6	85	69,1	70,9	54,3
seit Jahresbeginn	2.466	1.875	1.316	x	x	606	32,6	31,9	34,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	614	619	698	-5	-0,8	60	10,8	24,3	34,7
dar. in Erwerbstätigkeit	111	102	106	9	8,8	-11	-9,0	-1,9	2,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	170	183	243	-13	-7,1	30	21,4	32,6	86,9
seit Jahresbeginn	2.355	1.741	1.122	x	x	427	22,1	26,7	28,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,4	3,4	3,4	x	x	x	2,7	2,8	2,9
dar. Männer	3,2	3,3	3,3	x	x	x	2,7	2,9	2,9
Frauen	3,5	3,5	3,5	x	x	x	2,8	2,8	2,8
15 bis unter 25 Jahre	2,2	2,3	2,2	x	x	x	1,4	1,3	1,4
15 bis unter 20 Jahre	2,8	2,3	2,1	x	x	x	1,6	1,3	1,3
50 bis unter 65 Jahre	2,9	2,8	2,8	x	x	x	2,4	2,5	2,5
55 bis unter 65 Jahre	3,1	3,0	3,0	x	x	x	2,5	2,5	2,6
Ausländer	14,4	14,4	14,4	x	x	x	9,5	9,9	10,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,7	3,7	3,7	x	x	x	3,0	3,1	3,1
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.838	3.843	3.890	-5	-0,1	459	13,6	10,8	11,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.754	4.795	4.847	-41	-0,9	838	21,4	20,8	21,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.754	4.795	4.847	-41	-0,9	836	21,3	20,7	21,0
Unterbeschäftigungsquote	4,7	4,8	4,8	x	x	x	3,9	3,9	4,0
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.236	7.370	7.413	-133	-1,8	860	13,5	13,4	13,8
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.999	3.006	3.036	-7	-0,2	473	18,7	18,2	18,0
Bedarfsgemeinschaften	5.292	5.350	5.369	-59	-1,1	621	13,3	13,1	12,8

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Februar 2023 bis April 2023.

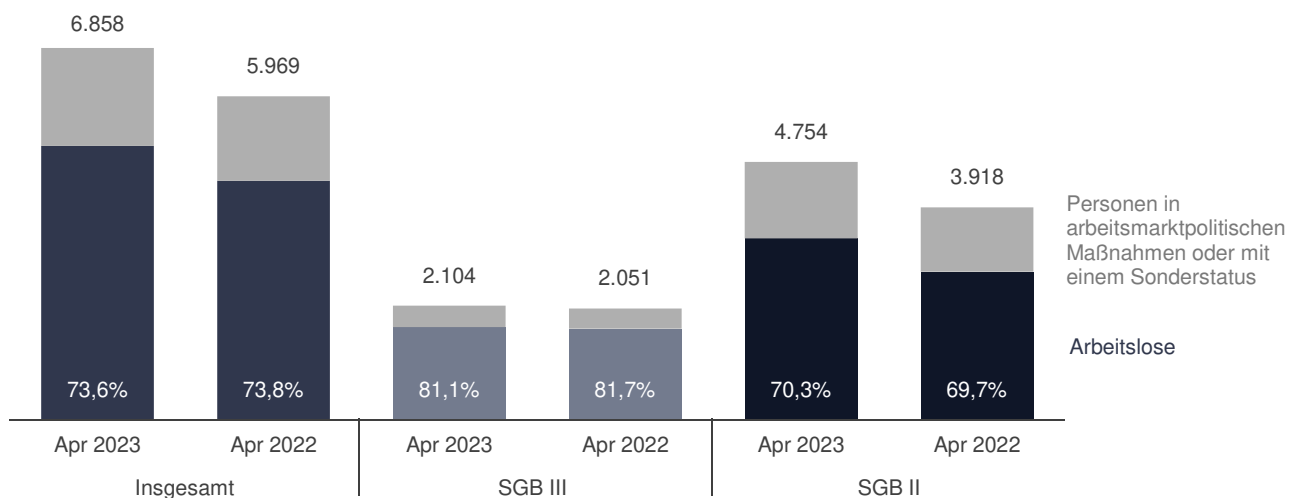
[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung

Neuwied
April 2023

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Apr 2023	Mrz 2023	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Apr 2022		Mrz 2022	Feb 2022
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	5.050	5.100	-50	-1,0	643	14,6	10,8	9,5
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	617	619	-2	-0,3	-169	-21,5	-19,2	-14,7
Aktivierung und berufliche Eingliederung	428	413	15	3,6	-26	-5,7	-4,2	0,7
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	189	206	-17	-8,3	-143	-43,1	-38,5	-33,8
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.667	5.719	-52	-0,9	474	9,1	6,5	6,2
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.152	1.185	-33	-2,8	412	55,7	67,6	62,8
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	241	250	-9	-3,6	36	17,6	26,3	20,5
Arbeitsgelegenheiten	28	27	1	3,7	-19	-40,4	-37,2	-41,0
Fremdförderung	658	686	-28	-4,1	400	155,0	176,6	187,7
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	75	76	-1	-1,3	-3	-3,8	-5,0	-6,2
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	150	146	4	2,7	-	-	6,6	-11,7
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.819	6.904	-85	-1,2	886	14,9	13,6	12,9
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	38	35	3	8,6	2	5,6	-2,8	-2,8
Gründungszuschuss	38	35	3	8,6	4	11,8	6,1	6,1
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	*	*	-100,0	-100,0
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.858	6.939	-81	-1,2	889	14,9	13,5	12,7
Unterbeschäftigungsquote	6,8	6,9	x	x	x	5,9	6,0	6,2
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	73,6	73,5	x	x	x	73,8	75,3	75,7

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Neuwied

April 2023

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Apr 2023	Mrz 2023	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
					Apr 2022		Mrz 2022		Feb 2022
absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %	in %		
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	1.706	1.762	-56	-3,2	30	1,8	-0,8	-2,9	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	123	114	9	7,9	-15	-10,9	-8,1	-11,2	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	123	114	9	7,9	-15	-10,9	-8,1	-11,2	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.829	1.876	-47	-2,5	15	0,8	-1,3	-3,4	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	237	233	4	1,7	34	16,7	14,2	12,7	
Berufliche Weiterbildung inklusive									
Förderung von Menschen mit Behinderungen	157	161	-4	-2,5	25	18,9	25,8	27,3	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	27	23	4	17,4	6	28,6	27,8	40,0	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	53	49	4	8,2	3	6,0	-15,5	-28,1	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.066	2.109	-43	-2,0	49	2,4	0,2	-1,9	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	38	35	3	8,6	4	11,8	6,1	6,1	
Gründungszuschuss	38	35	3	8,6	4	11,8	6,1	6,1	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.104	2.145	-41	-1,9	53	2,6	0,3	-1,9	
Unterbeschäftigungsquote	2,1	2,1	x	x	x	2,0	2,1	2,2	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	81,1	82,1	x	x	x	81,7	83,1	83,6	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	3.344	3.338	6	0,2	613	22,4	18,2	17,8	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	494	505	-11	-2,2	-154	-23,8	-21,3	-15,3	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	305	299	6	2,0	-11	-3,5	-2,6	6,7	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	189	206	-17	-8,3	-143	-43,1	-38,5	-33,8	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.838	3.843	-5	-0,1	459	13,6	10,8	11,8	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	916	951	-35	-3,7	379	70,6	89,1	82,3	
Berufliche Weiterbildung inklusive									
Förderung von Menschen mit Behinderungen	85	89	-4	-4,5	12	16,4	27,1	9,0	
Arbeitsgelegenheiten	28	27	1	3,7	-19	-40,4	-37,2	-41,0	
Fremdförderung	631	663	-32	-4,8	394	166,2	188,3	197,4	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	*	*	*	*	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	75	76	-1	-1,3	-3	-3,8	-5,0	-6,2	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	97	97	-	-	-3	-3,0	22,8	-2,1	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.754	4.795	-41	-0,9	838	21,4	20,8	21,1	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	-	-	x	*	*	-100,0	-100,0	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	*	*	-100,0	-100,0	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.754	4.795	-41	-0,9	836	21,3	20,7	21,0	
Unterbeschäftigungsquote	4,7	4,8	x	x	x	3,9	3,9	4,0	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	70,3	69,6	x	x	x	69,7	71,1	71,3	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

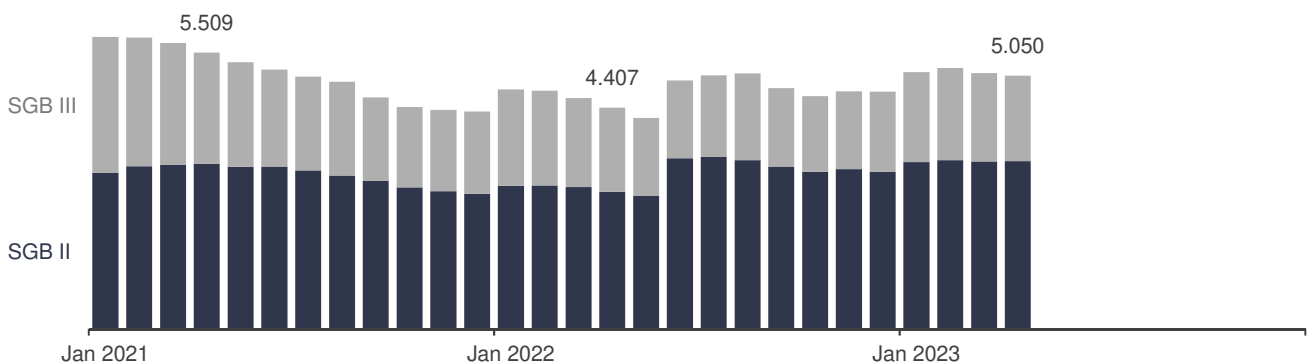
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Neuwied
April 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im April um 50 auf 5.050 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 643 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 5,1%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 4,4% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 1.706, das sind 56 weniger als im Vormonat und 30 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,7%. Im Rechtskreis SGB II gab es 3.344 Arbeitslose, das ist ein Plus von 6 gegenüber März; im Vergleich zum April 2022 waren es 613 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 3,4%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Apr 2023	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Apr 2023	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
1	2	3	4	5	6	7	8	
Insgesamt	5.050	-50	-1,0	643	14,6	5,1	5,1	4,4
Männer	2.663	-80	-2,9	208	8,5	5,0	5,2	4,6
Frauen	2.387	30	1,3	435	22,3	5,2	5,1	4,2
15 bis unter 25 Jahre	434	-23	-5,0	106	32,3	3,9	4,1	3,0
15 bis unter 20 Jahre	128	28	28,0	46	56,1	3,8	2,9	2,5
50 Jahre und älter	1.842	13	0,7	166	9,9	4,9	4,8	4,4
55 Jahre und älter	1.351	28	2,1	131	10,7	5,5	5,3	5,0
Deutsche	3.230	-14	-0,4	86	2,7	3,6	3,7	3,5
Ausländer	1.820	-36	-1,9	557	44,1	17,3	17,7	12,5
Rechtskreis SGB III	1.706	-56	-3,2	30	1,8	1,7	1,8	1,7
Männer	950	-56	-5,6	-49	-4,9	1,8	1,9	1,9
Frauen	756	-	-	79	11,7	1,6	1,6	1,5
15 bis unter 25 Jahre	196	-7	-3,4	21	12,0	1,8	1,8	1,6
15 bis unter 20 Jahre	33	10	43,5	4	13,8	1,0	0,7	0,9
50 Jahre und älter	744	-13	-1,7	-26	-3,4	1,9	2,0	2,0
55 Jahre und älter	591	2	0,3	-18	-3,0	2,4	2,4	2,5
Deutsche	1.392	-29	-2,0	22	1,6	1,6	1,6	1,5
Ausländer	314	-27	-7,9	8	2,6	3,0	3,3	3,0
Rechtskreis SGB II	3.344	6	0,2	613	22,4	3,4	3,4	2,7
Männer	1.713	-24	-1,4	257	17,7	3,2	3,3	2,7
Frauen	1.631	30	1,9	356	27,9	3,5	3,5	2,8
15 bis unter 25 Jahre	238	-16	-6,3	85	55,6	2,2	2,3	1,4
15 bis unter 20 Jahre	95	18	23,4	42	79,2	2,8	2,3	1,6
50 Jahre und älter	1.098	26	2,4	192	21,2	2,9	2,8	2,4
55 Jahre und älter	760	26	3,5	149	24,4	3,1	3,0	2,5
Deutsche	1.838	15	0,8	64	3,6	2,1	2,1	2,0
Ausländer	1.506	-9	-0,6	549	57,4	14,4	14,4	9,5

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

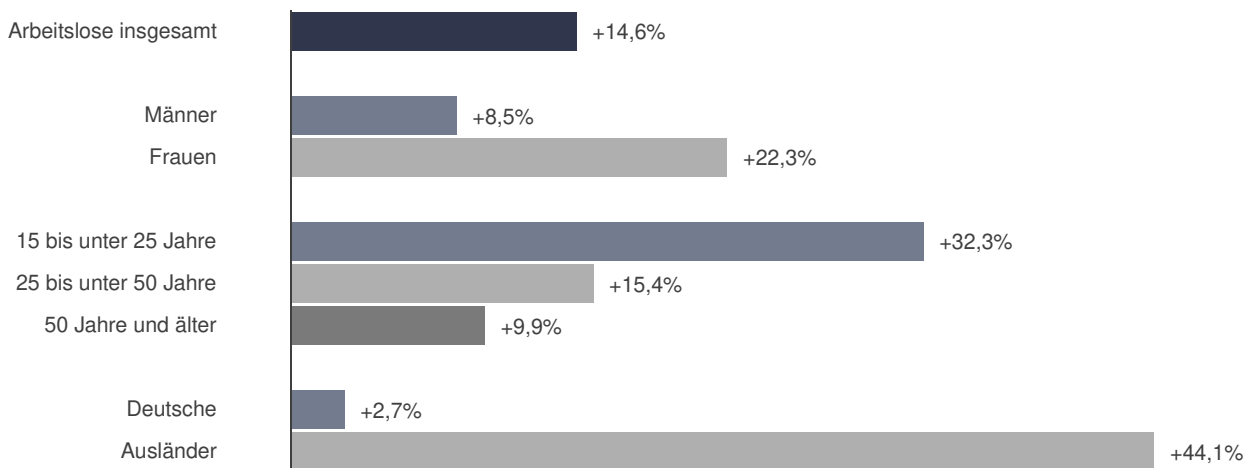
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

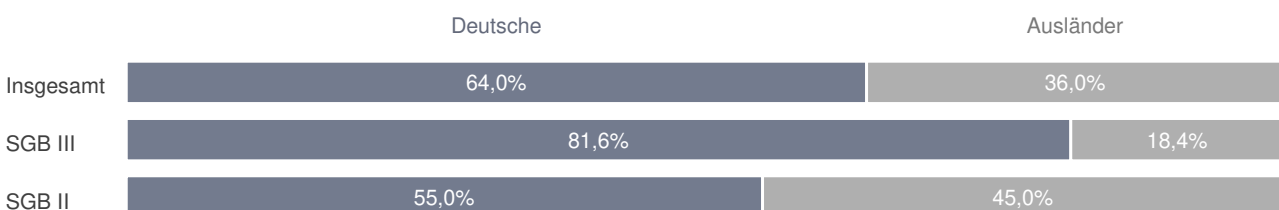
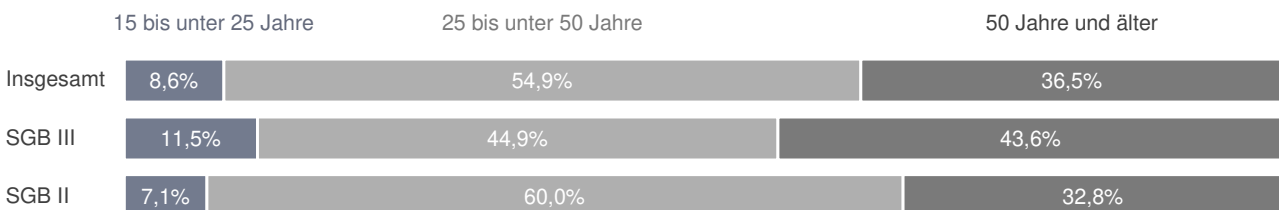
Neuwied
April 2023

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im April von +3% bei Deutschen bis +44% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

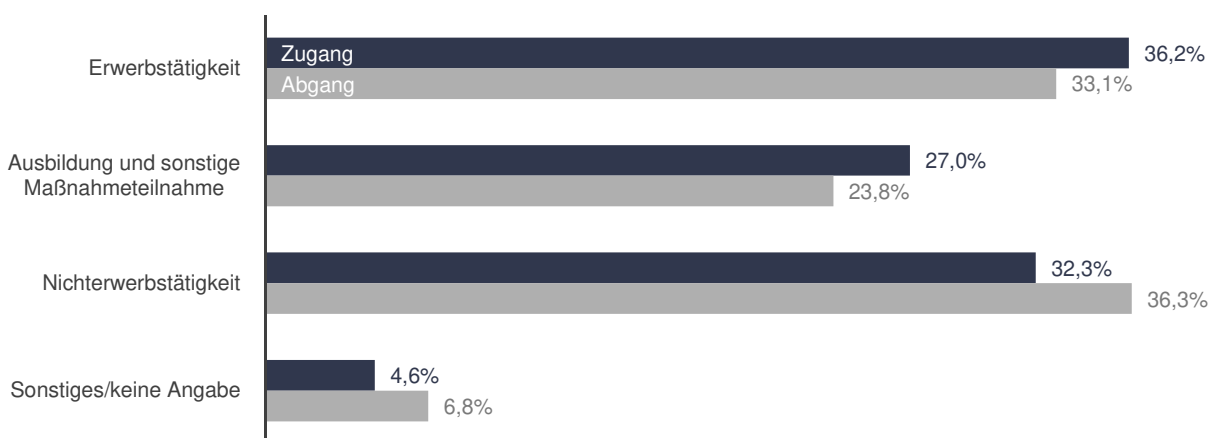
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Neuwied

April 2023

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im April meldeten sich 1.178 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 263 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.232 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 120 mehr als im April 2022. Seit Jahresbeginn gab es 4.934 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 778 Meldungen. Dem gegenüber stehen 4.617 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 522 Abmeldungen. Im April meldeten sich 426 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 69 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 408 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 10 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Apr 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
		1	2	3	4		5	6
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	1.178	82	7,5	263	28,7	4.934	778	18,7
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	426	43	11,2	69	19,3	1.887	151	8,7
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	410	37	9,9	73	21,7	1.785	146	8,9
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	*	*	*	*	*	47	15	46,9
Selbständigkeit	7	-1	-12,5	-5	-41,7	44	-5	-10,2
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	318	12	3,9	107	50,7	1.202	206	20,7
Nichterwerbstätigkeit	380	24	6,7	65	20,6	1.592	266	20,1
dar. Arbeitsunfähigkeit	227	10	4,6	44	24,0	887	94	11,9
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	132	5	3,9	17	14,8	608	137	29,1
Sonstiges/keine Angabe	54	3	5,9	22	68,8	253	155	158,2
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	1.232	30	2,5	120	10,8	4.617	522	12,7
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	408	26	6,8	10	2,5	1.451	5	0,3
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	378	16	4,4	11	3,0	1.349	-3	-0,2
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	5	-	-	-5	-50,0	30	4	15,4
Selbständigkeit	21	6	40,0	2	10,5	62	3	5,1
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	293	-9	-3,0	47	19,1	1.149	212	22,6
Nichterwerbstätigkeit	447	21	4,9	36	8,8	1.667	194	13,2
dar. Arbeitsunfähigkeit	242	-15	-5,8	13	5,7	922	48	5,5
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	157	32	25,6	22	16,3	584	149	34,3
Sonstiges/keine Angabe	84	-8	-8,7	27	47,4	350	111	46,4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

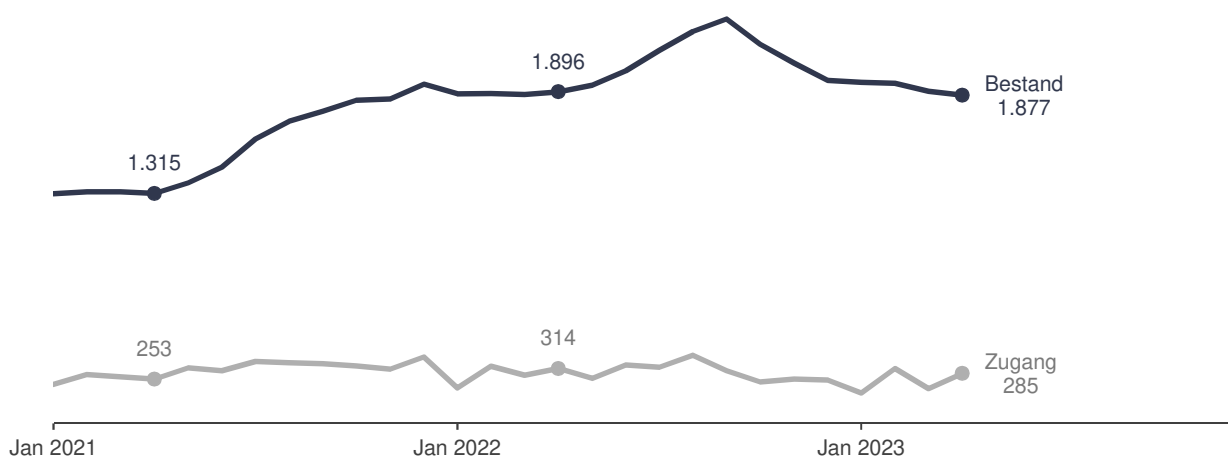
Gemeldete Arbeitsstellen

Neuwied

April 2023

Im April waren 1.877 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber März ist das ein Rückgang von 23 oder 1 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 19 Stellen weniger (-1 Prozent). Arbeitgeber meldeten im April 285 neue Arbeitsstellen, das waren 29 oder 9 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 972 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 148 oder 13%. Zudem wurden im April 307 Arbeitsstellen abgemeldet, 4 oder 1 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis April gab es insgesamt 1.079 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 84 oder 7%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Apr 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	285	87	43,9	-29	-9,2	972	-148	-13,2
dar. sofort zu besetzen	181	56	44,8	-24	-11,7	629	-72	-10,3
sozialversicherungspflichtig	282	85	43,1	-30	-9,6	965	-139	-12,6
dar. sofort zu besetzen	179	54	43,2	-25	-12,3	625	-65	-9,4
Bestand	1.877	-23	-1,2	-19	-1,0	1.918	31	1,6
dar. sofort zu besetzen	1.820	-19	-1,0	-12	-0,7	1.859	40	2,2
sozialversicherungspflichtig	1.858	-25	-1,3	-12	-0,6	1.898	40	2,1
dar. sofort zu besetzen	1.801	-23	-1,3	-6	-0,3	1.840	48	2,7
Abgang	307	54	21,3	4	1,3	1.079	-84	-7,2
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	306	60	24,4	7	2,3	1.068	-78	-6,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

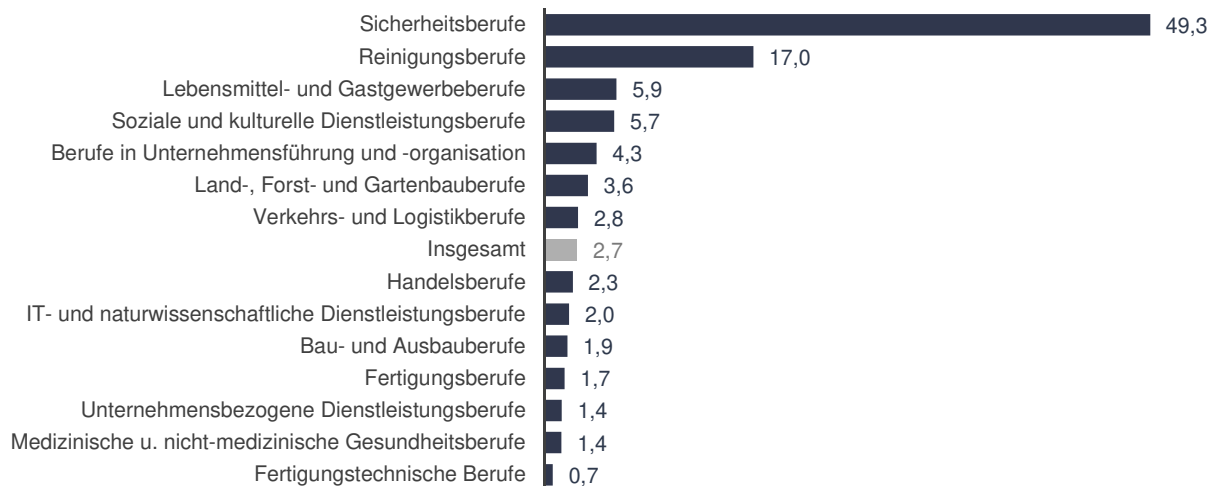
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Neuwied

April 2023

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Apr 2023	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	5.050	100	-50	-1,0	643	14,6
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	114	2,3	-1	-0,9	16	16,3
Fertigungsberufe	415	8,2	-4	-1,0	28	7,2
Fertigungstechnische Berufe	217	4,3	-4	-1,8	-4	-1,8
Bau- und Ausbauberufe	381	7,5	-33	-8,0	62	19,4
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	488	9,7	-13	-2,6	120	32,6
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	239	4,7	6	2,6	34	16,6
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	438	8,7	34	8,4	144	49,0
Handelsberufe	506	10,0	9	1,8	27	5,6
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	379	7,5	5	1,3	42	12,5
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	103	2,0	-5	-4,6	-2	-1,9
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	67	1,3	-7	-9,5	9	15,5
Sicherheitsberufe	197	3,9	1	0,5	-	-
Verkehrs- und Logistikberufe	875	17,3	-15	-1,7	52	6,3
Reinigungsberufe	476	9,4	-4	-0,8	18	3,9
Keine Angabe	155	3,1	-19	-10,9	97	167,2
Gemeldete Arbeitsstellen	1.877	100	-23	-1,2	-19	-1,0
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	32	1,7	-	-	12	60,0
Fertigungsberufe	249	13,3	-9	-3,5	-48	-16,2
Fertigungstechnische Berufe	304	16,2	-29	-8,7	-4	-1,3
Bau- und Ausbauberufe	202	10,8	11	5,8	9	4,7
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	83	4,4	1	1,2	-23	-21,7
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	169	9,0	-7	-4,0	-47	-21,8
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	77	4,1	-13	-14,4	-25	-24,5
Handelsberufe	217	11,6	-12	-5,2	19	9,6
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	89	4,7	1	1,1	18	25,4
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	72	3,8	3	4,3	1	1,4
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	33	1,8	-4	-10,8	1	3,1
Sicherheitsberufe	4	0,2	-3	-42,9	-10	-71,4
Verkehrs- und Logistikberufe	318	16,9	32	11,2	85	36,5
Reinigungsberufe	28	1,5	6	27,3	-7	-20,0
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

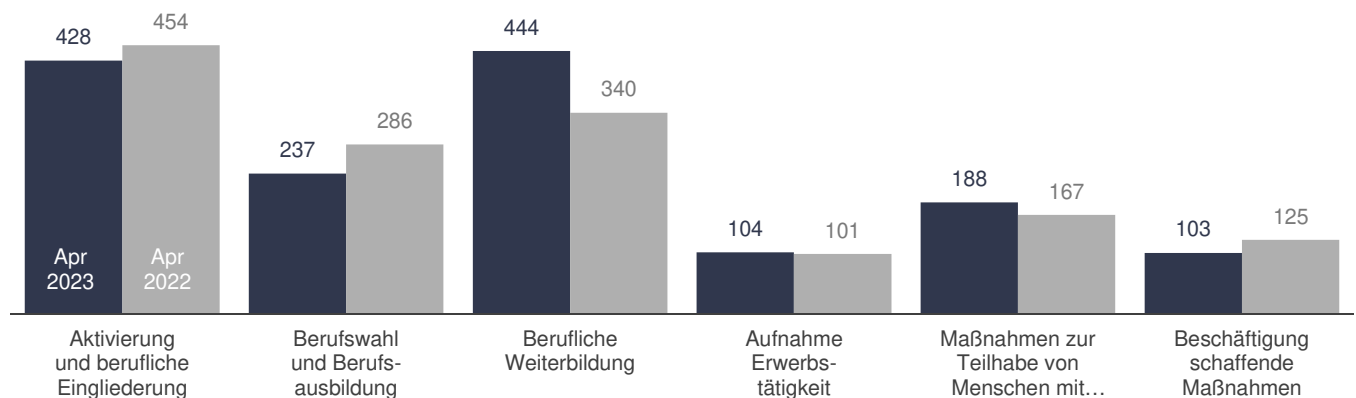
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Neuwied
April 2023

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Apr 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	231	29	14,4	-13	-5,3	903	-41	-4,3
Berufswahl und Berufsausbildung	9	-15	-62,5	-2	-18,2	67	-23	-25,6
Berufliche Weiterbildung	77	10	14,9	43	126,5	300	134	80,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	18	-3	-14,3	3	20,0	76	16	26,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	4	-	-	-2	-33,3	27	2	8,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	5	-	-	-5	-50,0	35	-32	-47,8
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	3	-1	-25,0
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	428	15	3,6	-26	-5,7	417	-6	-1,4
Berufswahl und Berufsausbildung	237	-5	-2,1	-49	-17,1	243	-54	-18,1
Berufliche Weiterbildung	444	-1	-0,2	104	30,6	433	85	24,4
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	104	9	9,5	3	3,0	97	-5	-4,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	188	6	3,3	21	12,6	186	11	6,1
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	103	-	-	-22	-17,6	96	-26	-21,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	*	*	-	x	*	*	*
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	155	-11	-6,6	-	-	694	-6	-0,9
Berufswahl und Berufsausbildung	13	-4	-23,5	-1	-7,1	71	-40	-36,0
Berufliche Weiterbildung	68	16	30,8	33	94,3	236	58	32,6
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	12	-11	-47,8	-5	-29,4	71	2	2,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	*	*	*	*	*	34	-2	-5,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	*	*	*	*	*	44	-23	-34,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	3	*	*

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

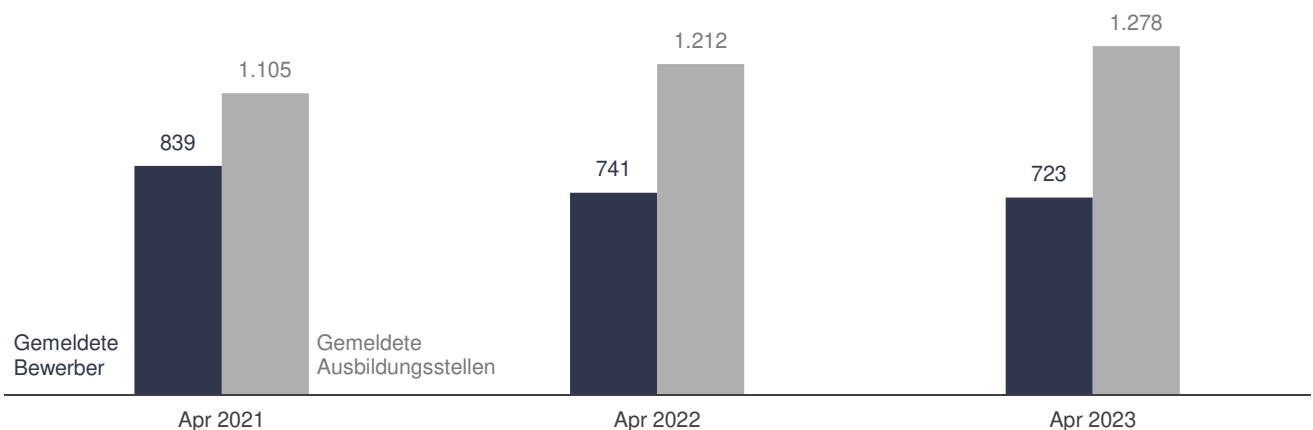
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Ausbildungsmarkt

Neuwied
April 2023

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2022 meldeten sich 723 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 18 weniger als im Vorjahreszeitraum (-2%). Zugleich gab es 1.278 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Plus von 66 (+5%). Ende April waren 354 Bewerber noch unversorgt und 830 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Die Zahl der unversorgten Bewerber hat sich nicht verändert, die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war größer (+49 oder +6%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2022/2023	Veränderung gegenüber Vorjahr		2021/2022	2020/2021
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	723	-18	-2,4	741	839
versorgte Bewerber	369	-18	-4,7	387	455
einmündende Bewerber	206	14	7,3	192	198
andere ehemalige Bewerber	118	-14	-10,6	132	177
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	45	-18	-28,6	63	80
unversorgte Bewerber	354	-	-	354	384
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.278	66	5,4	1.212	1.105
betriebliche Ausbildungsstellen	1.266	65	5,4	1.201	*
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	12	1	9,1	11	*
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	830	49	6,3	781	679
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,77	x	x	1,64	1,32
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	2,34	x	x	2,21	1,77

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Neuwied (Arbeitsort)

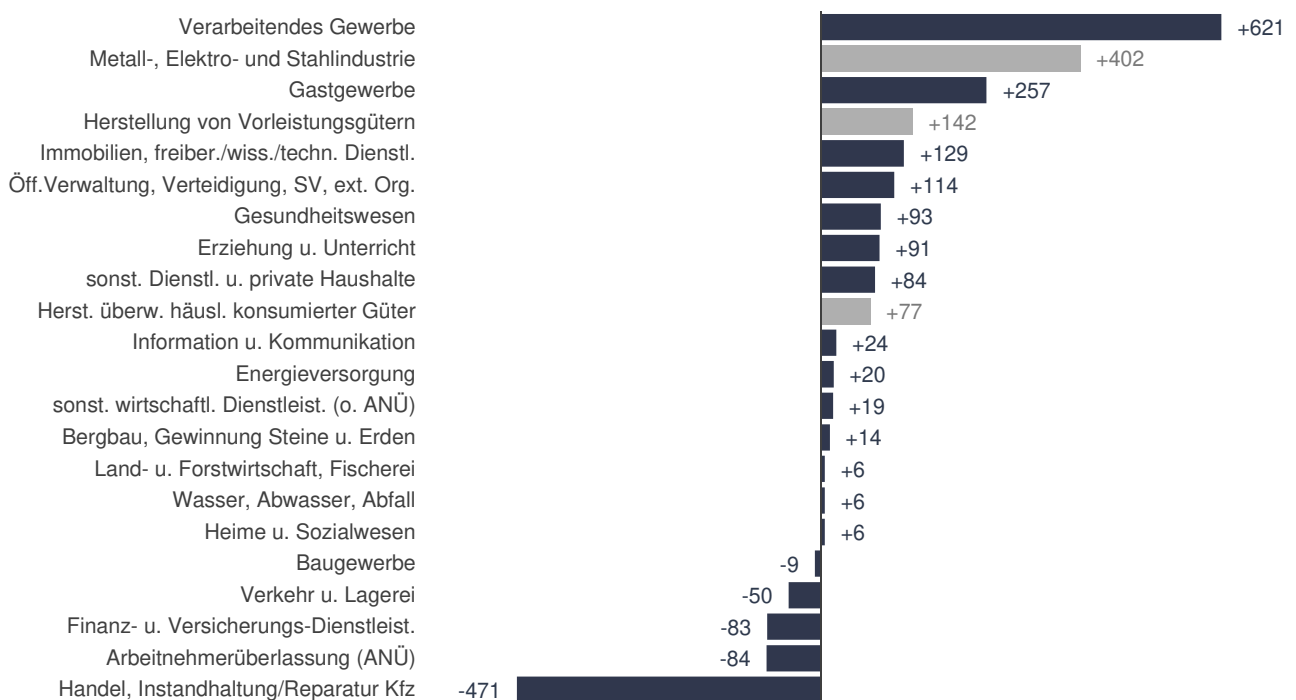
September 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2022, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 66.215. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 787 oder 1,2%, nach +1.175 oder +1,8% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Verarbeitenden Gewerbe (+621 oder +3,5%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Handel sowie der Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (-471 oder -5,4%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2022



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Sep 2022 / Sep 2021	
	Sep 2022	Jun 2022	Mrz 2022	Dez 2021	Sep 2021	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	66.215	65.280	65.226	65.535	65.428	787	1,2
54,0% Männer	35.777	35.124	35.026	35.197	35.336	441	1,2
46,0% Frauen	30.438	30.156	30.200	30.338	30.092	346	1,1
11,6% 15 bis unter 25 Jahre	7.656	7.015	7.241	7.640	7.825	-169	-2,2
64,0% 25 bis unter 55 Jahre	42.356	42.187	42.103	42.124	42.122	234	0,6
23,4% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	15.474	15.380	15.205	15.099	14.846	628	4,2
70,9% Vollzeit	46.977	46.095	46.127	46.526	46.644	333	0,7
29,1% Teilzeit	19.238	19.185	19.099	19.009	18.784	454	2,4
88,5% Deutsche	58.622	57.858	57.981	58.298	58.179	443	0,8
11,5% Ausländer	7.593	7.421	7.244	7.236	7.248	345	4,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

Neuwied

Januar 2023 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Januar 2023	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	5.332	544	11,4
davon			
mit 1 Person	2.697	206	8,3
mit 2 Personen	1.119	140	14,3
mit 3 Personen	660	106	19,1
mit 4 Personen	446	52	13,2
mit 5 und mehr Personen	410	40	10,8
darunter			
Single-BG	2.697	208	8,4
Alleinerziehende-BG	1.040	199	23,7
Partner-BG ohne Kinder	534	16	3,1
Partner-BG mit Kindern	945	100	11,8
nicht zuordenbare BG	116	21	22,1
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	1.985	297	17,6
davon: mit 1 Kind	891	147	19,8
mit 2 Kindern	636	95	17,6
mit 3 und mehr Kindern	458	55	13,6
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	11.056	1.277	13,1
darunter			
Männer	5.379	532	11,0
Frauen	5.677	745	15,1
Leistungsberechtigte (LB)	10.448	1.275	13,9
Regelleistungsberechtigte (RLB)	10.372	1.275	14,0
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	7.352	819	12,5
darunter			
Männer	3.409	274	8,7
Frauen	3.943	545	16,0
davon			
unter 25 Jahre	1.275	220	20,9
25 bis unter 55 Jahre	4.687	599	14,7
55 Jahre und älter	1.390	-	-
darunter			
Deutsche	3.787	-249	-6,2
Ausländer	3.565	1.068	42,8
darunter			
Alleinerziehende	1.028	195	23,4
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	3.020	456	17,8
darunter			
unter 3 Jahre	541	11	2,1
3 bis unter 6 Jahre	657	100	18,0
6 bis unter 15 Jahre	1.727	355	25,9
über 15 Jahre	95	-10	-9,5
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	76	-	-
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	608	2	0,3
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	284	10	3,6
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	324	-8	-2,4

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

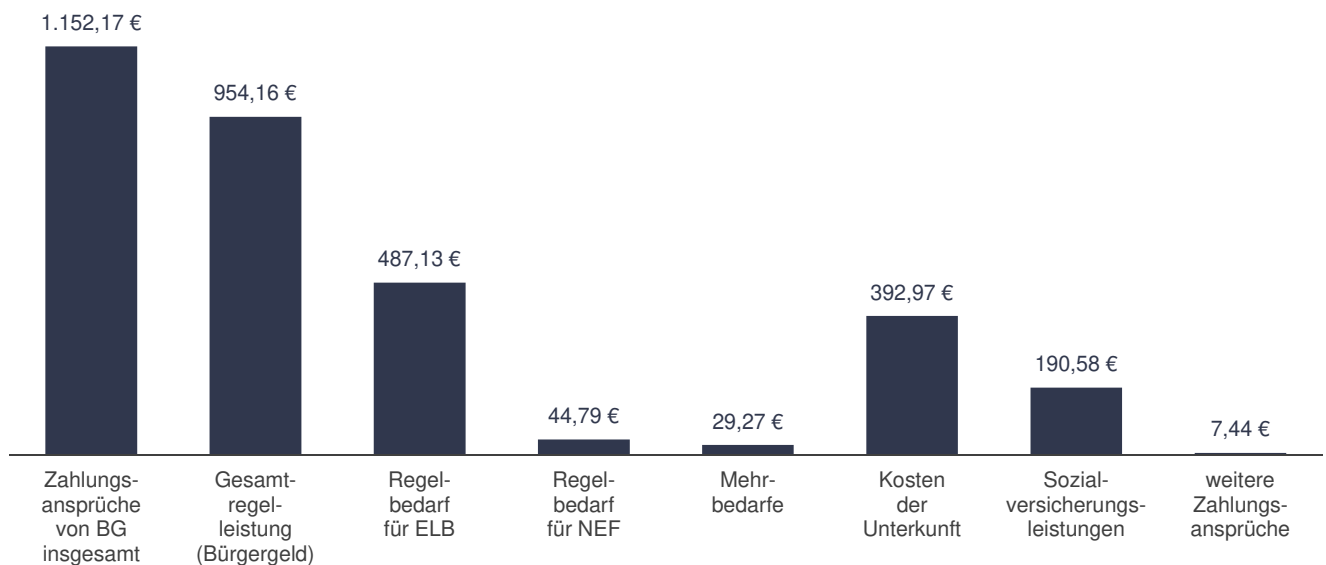
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Neuwied

Januar 2023 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	6.143.376	1.152	5.332	1.152
Gesamtregelleistung (Bürgergeld) ¹⁾	5.087.572	954	5.330	955
Regelbedarf für ELB	2.597.363	487	4.949	525
Regelbedarf für NEF	238.843	45	1.075	222
Mehrbedarfe	156.058	29	1.913	82
Kosten der Unterkunft	2.095.308	393	4.859	431
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	2.075.173	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	1.016.158	191	5.311	191
weitere Zahlungsansprüche	39.645	7	-	-
sonstige Leistungen	30.454	6	-	-
unabweisbarer Bedarf	7.815	1	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	179	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	1.198	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung (Bürgergeld) umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe und Kosten der Unterkunft.

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Altenkirchen (Westerwald)

April 2023



**Sperrfrist:
28.04.2023, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Altenkirchen (Westerwald)
Berichtsmonat:	April 2023
Erstellungsdatum:	25.04.2023
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	31.05.2023
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Südwest Saonstr. 2-4 60528 Frankfurt a. M.
E-Mail:	Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 069 / 6670-601
Fax:	Fax: 069 / 6670-910307
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, April 2023.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise zum Arbeitsmarktreport

Beschäftigungsstatistik

Beschäftigungsbetriebe in Gewerbegebieten, die sich über mehrere Gemeinden erstrecken, und die dort Beschäftigten (Arbeitsort) werden ab Stichtag August 2022 regional exakt zugeordnet. Vergleiche mit Berichtsmonaten vor August 2022 können aus diesem Grund eingeschränkt sein. Weitere Erläuterung hierzu finden sich in der Hintergrundinformation „Beschäftigungsstatistik – Verbesserte Ermittlung des Arbeitsortes“:

https://statistik.arbeitsagentur.de/DE/Statischer-Content/Grundlagen/Methodik-Qualitaet/Methodenberichte/Beschaeftigungsstatistik/Generische-Publikationen/Hintergrundinfo-Verbesserte-Ermittlung-Arbeitsort.pdf?_blob=publicationFile&v=4

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Altenkirchen (Westerwald)

April 2023

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	18
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	19

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

Altenkirchen (Westerwald)

April 2023

Merkmale	Apr 2023	Mrz 2023	Feb 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2022		Mrz 2022	Feb 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	5.997	6.103	6.043	-106	-1,7	822	15,9	18,2	15,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.636	3.650	3.711	-14	-0,4	585	19,2	18,4	18,0
54,3% Männer	1.976	1.992	2.039	-16	-0,8	278	16,4	15,7	15,2
45,7% Frauen	1.660	1.658	1.672	2	0,1	307	22,7	21,8	21,7
9,1% 15 bis unter 25 Jahre	330	353	353	-23	-6,5	85	34,7	42,3	39,5
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	75	86	85	-11	-12,8	30	66,7	75,5	66,7
36,3% 50 Jahre und älter	1.320	1.288	1.318	32	2,5	142	12,1	6,8	6,3
26,8% dar. 55 Jahre und älter	976	946	960	30	3,2	110	12,7	7,4	4,5
30,6% Langzeitarbeitslose	1.112	1.084	1.093	28	2,6	-118	-9,6	-14,7	-17,0
6,4% Schwerbehinderte Menschen	232	234	236	-2	-0,9	-15	-6,1	-3,7	-5,2
28,1% Ausländer	1.021	1.027	1.036	-6	-0,6	469	85,0	87,1	80,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	764	717	916	47	6,6	123	19,2	21,9	39,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	268	264	297	4	1,5	19	7,6	14,3	24,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	191	172	276	19	11,0	53	38,4	38,7	69,3
seit Jahresbeginn	3.172	2.408	1.691	x	x	618	24,2	25,9	27,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	777	778	744	-1	-0,1	96	14,1	19,5	4,8
dar. in Erwerbstätigkeit	243	245	229	-2	-0,8	28	13,0	-	5,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	161	209	165	-48	-23,0	16	11,0	44,1	-4,1
seit Jahresbeginn	2.921	2.144	1.366	x	x	325	12,5	12,0	8,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,1	5,1	5,2	x	x	x	4,3	4,3	4,4
dar. Männer	5,1	5,1	5,3	x	x	x	4,3	4,4	4,5
Frauen	5,1	5,1	5,2	x	x	x	4,2	4,2	4,2
15 bis unter 25 Jahre	4,2	4,5	4,5	x	x	x	3,1	3,1	3,2
15 bis unter 20 Jahre	3,3	3,7	3,7	x	x	x	1,9	2,1	2,2
50 bis unter 65 Jahre	4,9	4,8	4,9	x	x	x	4,4	4,5	4,7
55 bis unter 65 Jahre	5,5	5,4	5,4	x	x	x	5,1	5,2	5,4
Ausländer	18,4	18,5	18,7	x	x	x	10,3	10,3	10,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,6	5,6	5,7	x	x	x	4,7	4,7	4,8
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.127	4.157	4.227	-30	-0,7	574	16,2	16,4	15,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.004	5.079	5.127	-75	-1,5	881	21,4	22,9	21,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.024	5.101	5.147	-77	-1,5	891	21,6	23,2	21,2
Unterbeschäftigungsquote	7,0	7,1	7,1	x	x	x	5,7	5,7	5,8
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	1.251	1.265	1.303	-14	-1,1	87	7,5	5,7	4,3
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.751	4.727	4.679	24	0,5	1.069	29,0	28,2	25,1
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.913	1.923	1.901	-10	-0,5	623	48,3	51,4	48,8
Bedarfsgemeinschaften	3.561	3.535	3.505	26	0,7	717	25,2	23,9	20,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	166	150	255	16	10,7	-13	-7,3	-36,4	-13,6
Zugang seit Jahresbeginn	762	596	446	x	x	-262	-25,6	-29,5	-26,8
Bestand	913	928	946	-15	-1,6	-507	-35,7	-35,3	-30,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Altenkirchen (Westerwald)

April 2023

Merkmale	Apr 2023	Mrz 2023	Feb 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Apr 2022		Mrz 2022	Feb 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	2.283	2.337	2.322	-54	-2,3	-1	0,0	3,4	2,0	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.393	1.419	1.461	-26	-1,8	79	6,0	6,1	5,6	
58,5% Männer	815	835	875	-20	-2,4	70	9,4	8,3	7,5	
41,5% Frauen	578	584	586	-6	-1,0	9	1,6	3,0	3,0	
12,8% 15 bis unter 25 Jahre	179	189	191	-10	-5,3	31	20,9	20,4	26,5	
2,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	36	37	39	-1	-2,7	16	80,0	68,2	62,5	
46,0% 50 Jahre und älter	641	634	652	7	1,1	17	2,7	-0,6	-3,8	
38,0% dar. 55 Jahre und älter	529	519	527	10	1,9	14	2,7	-0,4	-5,9	
13,7% Langzeitarbeitslose	191	199	197	-8	-4,0	-52	-21,4	-22,0	-27,3	
7,6% Schwerbehinderte Menschen	106	113	114	-7	-6,2	-21	-16,5	-10,3	-8,1	
12,9% Ausländer	180	193	208	-13	-6,7	3	1,7	9,7	16,2	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	407	349	450	58	16,6	58	16,6	1,2	16,0	
dar. aus Erwerbstätigkeit	228	211	248	17	8,1	33	16,9	14,1	22,8	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	88	69	118	19	27,5	22	33,3	-17,9	18,0	
seit Jahresbeginn	1.664	1.257	908	x	x	174	11,7	10,2	14,1	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	407	367	396	40	10,9	60	17,3	-4,7	13,1	
dar. in Erwerbstätigkeit	198	186	167	12	6,5	40	25,3	-5,1	7,7	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	69	67	92	2	3,0	1	1,5	-8,2	10,8	
seit Jahresbeginn	1.487	1.080	713	x	x	114	8,3	5,3	11,2	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	2,0	2,1	x	x	x	1,8	1,9	1,9	
dar. Männer	2,1	2,2	2,3	x	x	x	1,9	2,0	2,1	
Frauen	1,8	1,8	1,8	x	x	x	1,8	1,7	1,8	
15 bis unter 25 Jahre	2,3	2,4	2,5	x	x	x	1,9	2,0	1,9	
15 bis unter 20 Jahre	1,6	1,6	1,7	x	x	x	0,9	0,9	1,0	
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,3	2,4	x	x	x	2,3	2,4	2,5	
55 bis unter 65 Jahre	3,0	2,9	2,9	x	x	x	3,0	3,0	3,3	
Ausländer	3,2	3,5	3,8	x	x	x	3,3	3,3	3,3	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,1	2,2	2,2	x	x	x	2,0	2,1	2,1	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.464	1.489	1.533	-25	-1,7	89	6,5	7,4	5,1	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.660	1.705	1.740	-45	-2,6	80	5,1	7,4	4,8	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.680	1.725	1.760	-45	-2,6	90	5,7	7,9	5,3	
Unterbeschäftigungsquote	2,3	2,4	2,4	x	x	x	2,2	2,2	2,3	
Leistungsberechtigte										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	1.251	1.265	1.303	-14	-1,1	87	7,5	5,7	4,3	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Altenkirchen (Westerwald)

April 2023

Merkmale	Apr 2023	Mrz 2023	Feb 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2022		Mrz 2022	Feb 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.714	3.766	3.721	-52	-1,4	823	28,5	29,6	26,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.243	2.231	2.250	12	0,5	506	29,1	27,9	27,8
51,8% Männer	1.161	1.157	1.164	4	0,3	208	21,8	21,8	21,8
48,2% Frauen	1.082	1.074	1.086	8	0,7	298	38,0	35,3	34,9
6,7% 15 bis unter 25 Jahre	151	164	162	-13	-7,9	54	55,7	80,2	58,8
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	39	49	46	-10	-20,4	14	56,0	81,5	70,4
30,3% 50 Jahre und älter	679	654	666	25	3,8	125	22,6	15,1	18,5
19,9% dar. 55 Jahre und älter	447	427	433	20	4,7	96	27,4	18,6	20,6
41,1% Langzeitarbeitslose	921	885	896	36	4,1	-66	-6,7	-12,9	-14,3
5,6% Schwerbehinderte Menschen	126	121	122	5	4,1	6	5,0	3,4	-2,4
37,5% Ausländer	841	834	828	7	0,8	466	124,3	123,6	110,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	357	368	466	-11	-3,0	65	22,3	51,4	73,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	40	53	49	-13	-24,5	-14	-25,9	15,2	32,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	103	103	158	-	-	31	43,1	157,5	150,8
seit Jahresbeginn	1.508	1.151	783	x	x	444	41,7	49,1	48,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	370	411	348	-41	-10,0	36	10,8	54,5	-3,3
dar. in Erwerbstätigkeit	45	59	62	-14	-23,7	-12	-21,1	20,4	-
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	92	142	73	-50	-35,2	15	19,5	97,2	-18,0
seit Jahresbeginn	1.434	1.064	653	x	x	211	17,3	19,7	4,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,2	3,1	3,2	x	x	x	2,4	2,4	2,5
dar. Männer	3,0	3,0	3,0	x	x	x	2,4	2,4	2,4
Frauen	3,3	3,3	3,4	x	x	x	2,4	2,4	2,5
15 bis unter 25 Jahre	1,9	2,1	2,1	x	x	x	1,2	1,1	1,3
15 bis unter 20 Jahre	1,7	2,1	2,0	x	x	x	1,1	1,2	1,2
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,1	2,2	2,1
55 bis unter 65 Jahre	2,6	2,4	2,5	x	x	x	2,1	2,2	2,2
Ausländer	15,2	15,0	14,9	x	x	x	7,0	7,0	7,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,4	3,4	3,4	x	x	x	2,7	2,7	2,7
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.662	2.667	2.694	-5	-0,2	484	22,2	22,0	22,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.343	3.374	3.386	-31	-0,9	800	31,5	32,7	31,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.344	3.375	3.387	-31	-0,9	801	31,5	32,7	31,6
Unterbeschäftigungsquote	4,6	4,7	4,7	x	x	x	3,5	3,5	3,5
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.751	4.727	4.679	24	0,5	1.069	29,0	28,2	25,1
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.913	1.923	1.901	-10	-0,5	623	48,3	51,4	48,8
Bedarfsgemeinschaften	3.561	3.535	3.505	26	0,7	717	25,2	23,9	20,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Februar 2023 bis April 2023.

[zurück zum Inhalt](#)

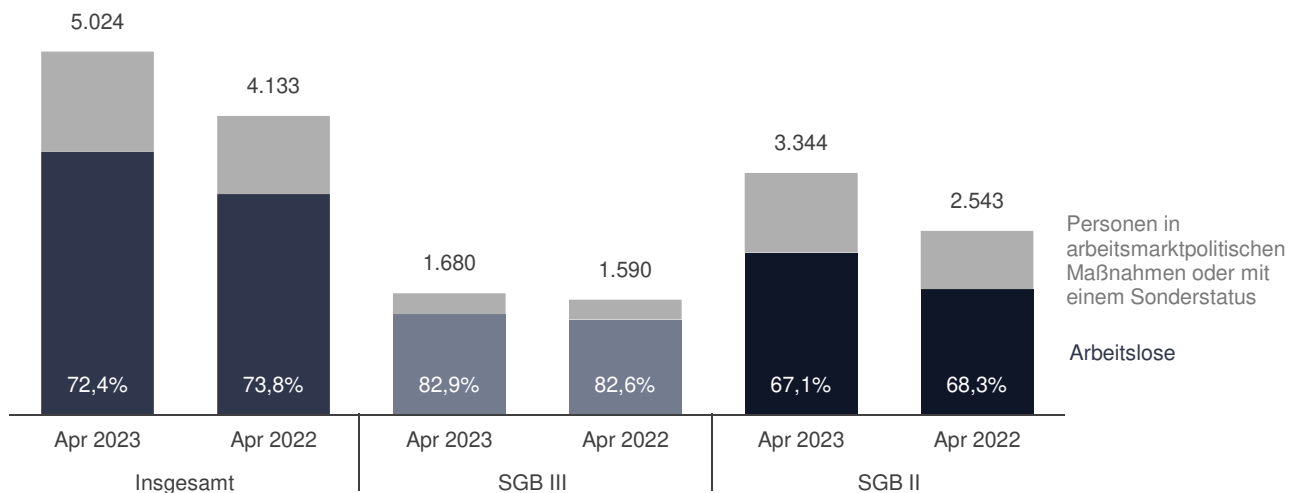
Komponenten der Unterbeschäftigung

Altenkirchen (Westerwald)

April 2023

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Apr 2023	Mrz 2023	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Apr 2022		Mrz 2022	Feb 2022
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	3.636	3.650	-14	-0,4	585	19,2	18,4	18,0
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	491	507	-16	-3,2	-11	-2,2	3,5	-1,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	255	264	-9	-3,4	-16	-5,9	1,9	-5,0
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	236	243	-7	-2,9	5	2,2	5,2	3,7
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.127	4.157	-30	-0,7	574	16,2	16,4	15,3
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	877	922	-45	-4,9	307	53,9	64,9	57,7
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	250	259	-9	-3,5	40	19,0	22,2	24,0
Arbeitsgelegenheiten	16	26	-10	-38,5	-6	-27,3	23,8	9,1
Fremdförderung	474	483	-9	-1,9	311	190,8	185,8	198,7
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	35	35	-	-	-11	-23,9	-22,2	-23,9
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	100	118	-18	-15,3	-25	-20,0	9,3	-16,3
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.004	5.079	-75	-1,5	881	21,4	22,9	21,1
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	21	22	-1	-4,5	11	110,0	120,0	110,0
Gründungszuschuss	20	21	-1	-4,8	10	100,0	110,0	100,0
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.024	5.101	-77	-1,5	891	21,6	23,2	21,2
Unterbeschäftigungsquote	7,0	7,1	x	x	x	5,7	5,7	5,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	72,4	71,6	x	x	x	73,8	74,4	74,1

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Altenkirchen (Westerwald)

April 2023

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Apr 2023	Mrz 2023	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
					Apr 2022		Mrz 2022		Feb 2022
absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %	in %		
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	1.393	1.419	-26	-1,8	79	6,0	6,1	5,6	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	71	70	1	1,4	10	16,4	45,8	-4,0	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	71	70	1	1,4	10	16,4	45,8	-4,0	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.464	1.489	-25	-1,7	89	6,5	7,4	5,1	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	196	215	-19	-8,8	-9	-4,4	6,4	2,0	
Berufliche Weiterbildung inklusive									
Förderung von Menschen mit Behinderungen	145	146	-1	-0,7	9	6,6	6,6	10,9	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	21	26	-5	-19,2	-1	-4,5	30,0	4,5	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	30	43	-13	-30,2	-17	-36,2	-4,4	-21,2	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.660	1.705	-45	-2,6	80	5,1	7,4	4,8	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	20	21	-1	-4,8	10	100,0	110,0	100,0	
Gründungszuschuss	20	21	-1	-4,8	10	100,0	110,0	100,0	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.680	1.725	-45	-2,6	90	5,7	7,9	5,3	
Unterbeschäftigungsquote	2,3	2,4	x	x	x	2,2	2,2	2,3	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	82,9	82,3	x	x	x	82,6	83,7	82,8	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	2.243	2.231	12	0,5	506	29,1	27,9	27,8	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	419	436	-17	-3,9	-22	-5,0	-1,4	-0,4	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	183	193	-10	-5,2	-27	-12,9	-8,5	-5,4	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	236	243	-7	-2,9	5	2,2	5,2	3,7	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.662	2.667	-5	-0,2	484	22,2	22,0	22,1	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	681	707	-26	-3,7	316	86,6	98,0	88,6	
Berufliche Weiterbildung inklusive									
Förderung von Menschen mit Behinderungen	105	112	-7	-6,3	31	41,9	49,3	46,7	
Arbeitsgelegenheiten	16	26	-10	-38,5	-6	-27,3	23,8	9,1	
Fremdförderung	453	457	-4	-0,9	312	221,3	206,7	230,1	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	35	35	-	-	-11	-23,9	-22,2	-23,9	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	70	75	-5	-6,7	-8	-10,3	19,0	-13,3	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.343	3.374	-31	-0,9	800	31,5	32,7	31,5	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	*	*	*	*	*	*	*	*	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.344	3.375	-31	-0,9	801	31,5	32,7	31,6	
Unterbeschäftigungsquote	4,6	4,7	x	x	x	3,5	3,5	3,5	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	67,1	66,1	x	x	x	68,3	68,6	68,4	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

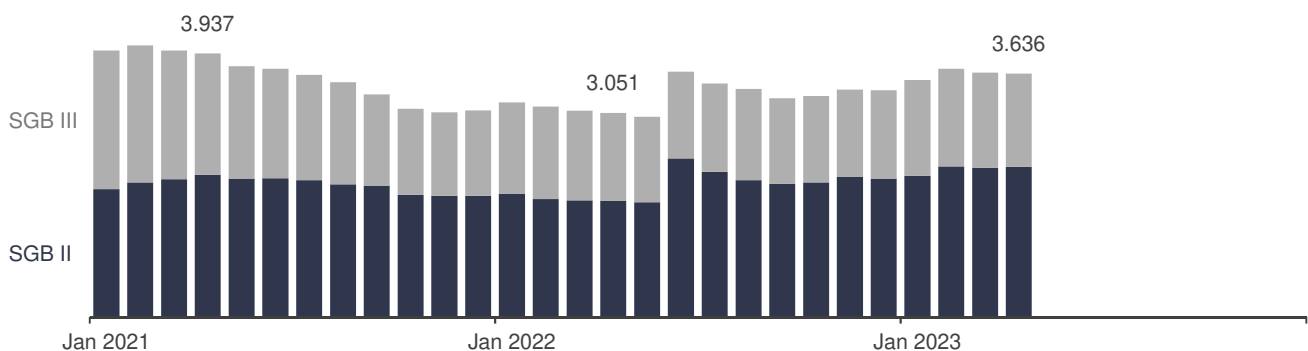
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Altenkirchen (Westerwald)

April 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im April geringfügig verringert, und zwar um 14 auf 3.636. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 585 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 5,1%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 4,3% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 1.393, das sind 26 weniger als im Vormonat und 79 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,0%. Im Rechtskreis SGB II gab es 2.243 Arbeitslose, das ist ein Plus von 12 gegenüber März; im Vergleich zum April 2022 waren es 506 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 3,2%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Apr 2023	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Apr 2023	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	3.636	-14	-0,4	585	19,2	5,1	5,1	4,3
Männer	1.976	-16	-0,8	278	16,4	5,1	5,1	4,3
Frauen	1.660	2	0,1	307	22,7	5,1	5,1	4,2
15 bis unter 25 Jahre	330	-23	-6,5	85	34,7	4,2	4,5	3,1
15 bis unter 20 Jahre	75	-11	-12,8	30	66,7	3,3	3,7	1,9
50 Jahre und älter	1.320	32	2,5	142	12,1	4,9	4,8	4,4
55 Jahre und älter	976	30	3,2	110	12,7	5,5	5,4	5,1
Deutsche	2.615	-8	-0,3	116	4,6	4,0	4,0	3,8
Ausländer	1.021	-6	-0,6	469	85,0	18,4	18,5	10,3
Rechtskreis SGB III	1.393	-26	-1,8	79	6,0	2,0	2,0	1,8
Männer	815	-20	-2,4	70	9,4	2,1	2,2	1,9
Frauen	578	-6	-1,0	9	1,6	1,8	1,8	1,8
15 bis unter 25 Jahre	179	-10	-5,3	31	20,9	2,3	2,4	1,9
15 bis unter 20 Jahre	36	-1	-2,7	16	80,0	1,6	1,6	0,9
50 Jahre und älter	641	7	1,1	17	2,7	2,4	2,3	2,3
55 Jahre und älter	529	10	1,9	14	2,7	3,0	2,9	3,0
Deutsche	1.213	-13	-1,1	76	6,7	1,8	1,9	1,7
Ausländer	180	-13	-6,7	3	1,7	3,2	3,5	3,3
Rechtskreis SGB II	2.243	12	0,5	506	29,1	3,2	3,1	2,4
Männer	1.161	4	0,3	208	21,8	3,0	3,0	2,4
Frauen	1.082	8	0,7	298	38,0	3,3	3,3	2,4
15 bis unter 25 Jahre	151	-13	-7,9	54	55,7	1,9	2,1	1,2
15 bis unter 20 Jahre	39	-10	-20,4	14	56,0	1,7	2,1	1,1
50 Jahre und älter	679	25	3,8	125	22,6	2,5	2,5	2,1
55 Jahre und älter	447	20	4,7	96	27,4	2,6	2,4	2,1
Deutsche	1.402	5	0,4	40	2,9	2,1	2,1	2,1
Ausländer	841	7	0,8	466	124,3	15,2	15,0	7,0

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

[zurück zum Inhalt](#)

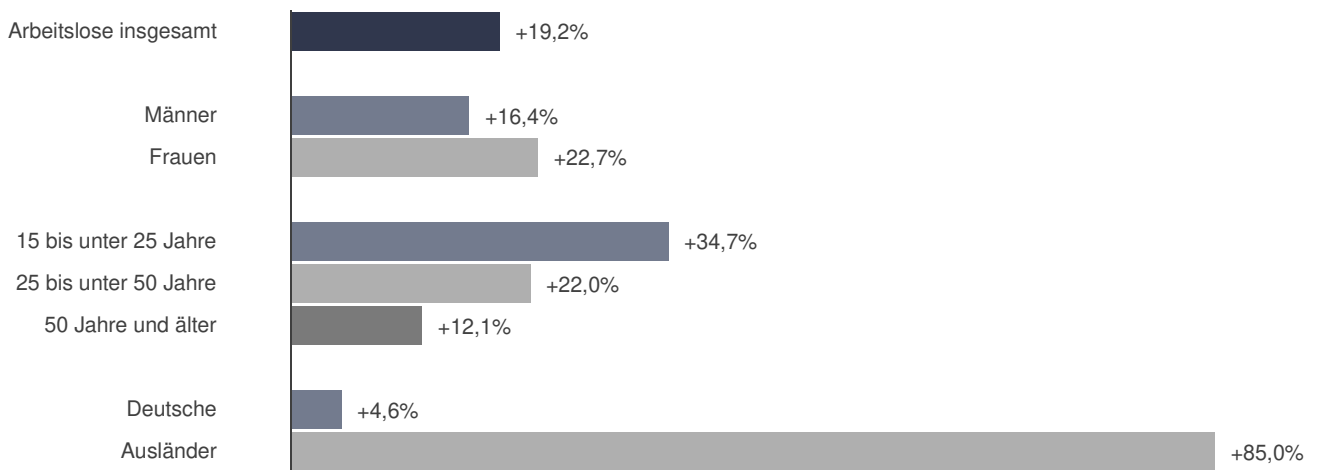
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Altenkirchen (Westerwald)

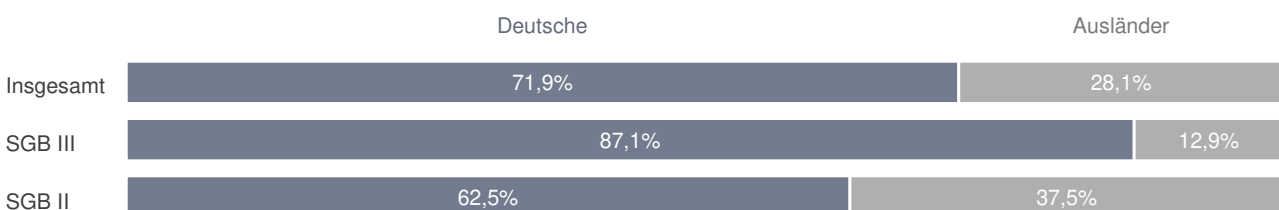
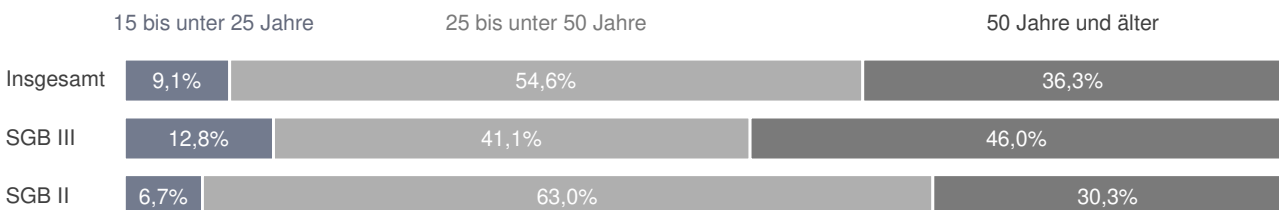
April 2023

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im April von +5% bei Deutschen bis +85% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

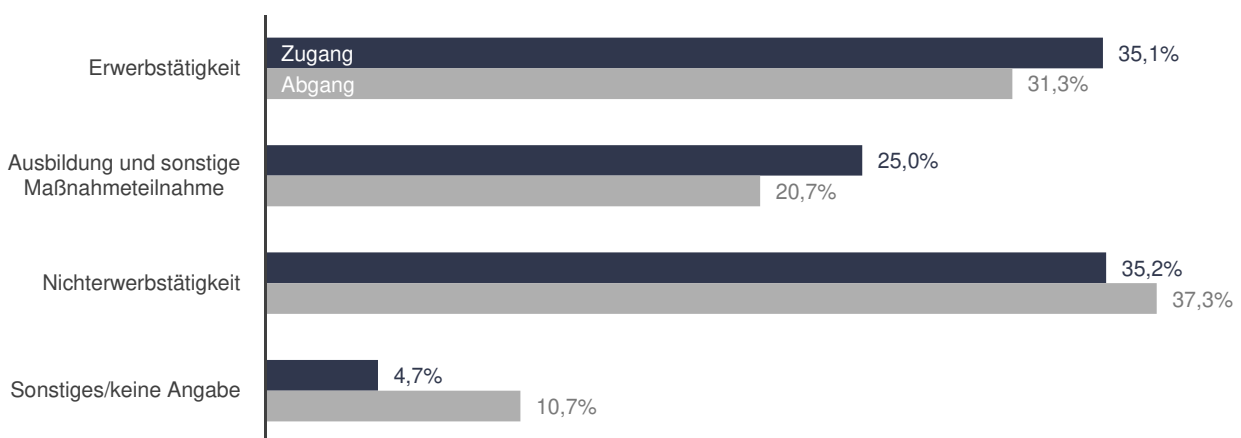
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Altenkirchen (Westerwald)

April 2023

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im April meldeten sich 764 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 123 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 777 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 96 mehr als im April 2022. Seit Jahresbeginn gab es 3.172 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 618 Meldungen. Dem gegenüber stehen 2.921 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 325 Abmeldungen. Im April meldeten sich 268 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 19 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 243 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 28 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Apr 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	764	47	6,6	123	19,2	3.172	618	24,2
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	268	4	1,5	19	7,6	1.185	154	14,9
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	254	-	-	10	4,1	1.146	147	14,7
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	8	*	*	5	166,7	14	-	-
Selbständigkeit	5	-3	-37,5	*	*	23	9	64,3
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	191	19	11,0	53	38,4	756	216	40,0
Nichterwerbstätigkeit	269	16	6,3	33	14,0	1.080	152	16,4
dar. Arbeitsunfähigkeit	164	26	18,8	9	5,8	620	31	5,3
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	98	-9	-8,4	21	27,3	430	127	41,9
Sonstiges/keine Angabe	36	8	28,6	18	100,0	151	96	174,5
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	777	-1	-0,1	96	14,1	2.921	325	12,5
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	243	-2	-0,8	28	13,0	865	16	1,9
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	233	-	-	27	13,1	829	20	2,5
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	*	*	*	*	*	5	-7	-58,3
Selbständigkeit	9	-	-	6	200,0	31	7	29,2
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	161	-48	-23,0	16	11,0	677	128	23,3
Nichterwerbstätigkeit	290	28	10,7	25	9,4	1.114	114	11,4
dar. Arbeitsunfähigkeit	173	-13	-7,0	-7	-3,9	689	29	4,4
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	93	27	40,9	39	72,2	335	117	53,7
Sonstiges/keine Angabe	83	21	33,9	27	48,2	265	67	33,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

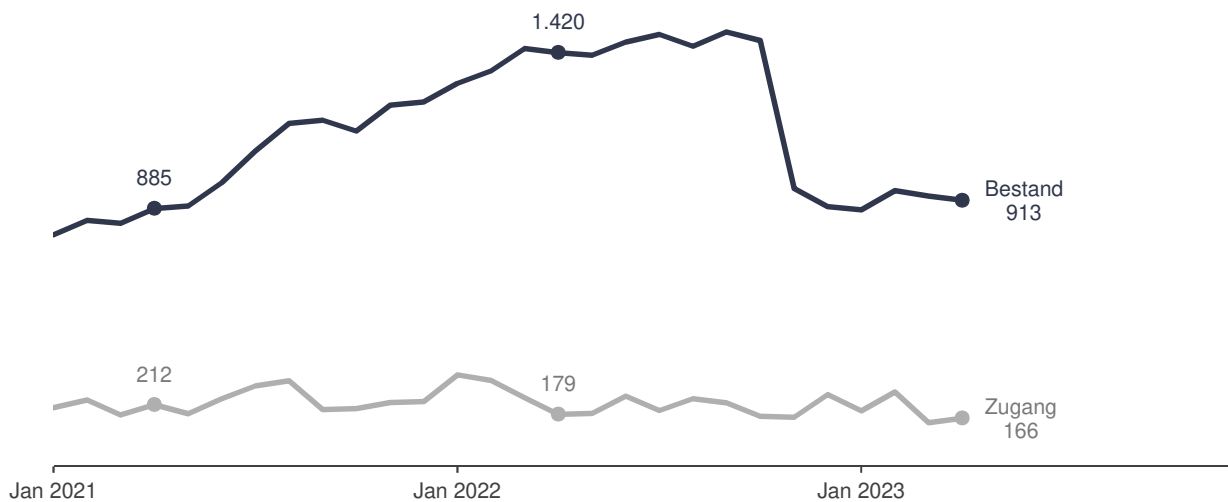
Gemeldete Arbeitsstellen

Altenkirchen (Westerwald)

April 2023

Im April waren 913 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber März ist das ein Rückgang von 15 oder 2 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 507 Stellen weniger (-36 Prozent). Arbeitgeber meldeten im April 166 neue Arbeitsstellen, das waren 13 oder 7 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 762 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 262 oder 26%. Zudem wurden im April 182 Arbeitsstellen abgemeldet, 16 oder 8 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis April gab es insgesamt 745 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 83 oder 10%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Apr 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	166	16	10,7	-13	-7,3	762	-262	-25,6
dar. sofort zu besetzen	111	-8	-6,7	-21	-15,9	551	-176	-24,2
sozialversicherungspflichtig	161	16	11,0	-10	-5,8	739	-260	-26,0
dar. sofort zu besetzen	108	-8	-6,9	-17	-13,6	537	-171	-24,2
Bestand	913	-15	-1,6	-507	-35,7	917	-465	-33,6
dar. sofort zu besetzen	886	-17	-1,9	-517	-36,8	887	-459	-34,1
sozialversicherungspflichtig	896	-17	-1,9	-493	-35,5	898	-451	-33,4
dar. sofort zu besetzen	870	-20	-2,2	-503	-36,6	870	-444	-33,8
Abgang	182	16	9,6	-16	-8,1	745	-83	-10,0
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	179	21	13,3	-10	-5,3	716	-78	-9,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

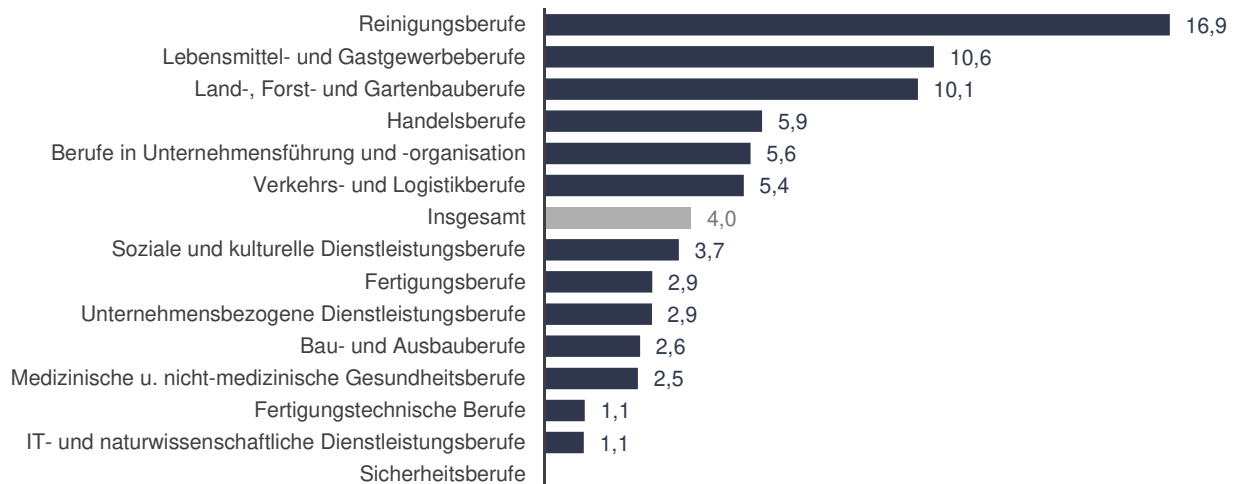
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Altenkirchen (Westerwald)

April 2023

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Apr 2023	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	3.636	100	-14	-0,4	585	19,2
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	81	2,2	-10	-11,0	1	1,3
Fertigungsberufe	575	15,8	-17	-2,9	53	10,2
Fertigungstechnische Berufe	201	5,5	3	1,5	30	17,5
Bau- und Ausbauberufe	257	7,1	7	2,8	52	25,4
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	264	7,3	18	7,3	63	31,3
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	170	4,7	-6	-3,4	40	30,8
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	230	6,3	-8	-3,4	12	5,5
Handelsberufe	437	12,0	3	0,7	120	37,9
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	274	7,5	10	3,8	50	22,3
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	70	1,9	-3	-4,1	8	12,9
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	29	0,8	-	-	-13	-31,0
Sicherheitsberufe	245	6,7	-16	-6,1	19	8,4
Verkehrs- und Logistikberufe	427	11,7	6	1,4	66	18,3
Reinigungsberufe	305	8,4	-	-	48	18,7
Keine Angabe	71	2,0	-1	-1,4	36	102,9
Gemeldete Arbeitsstellen	913	100	-15	-1,6	-507	-35,7
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	8	0,9	-1	-11,1	1	14,3
Fertigungsberufe	196	21,5	-18	-8,4	-224	-53,3
Fertigungstechnische Berufe	183	20,0	4	2,2	-55	-23,1
Bau- und Ausbauberufe	99	10,8	-3	-2,9	-146	-59,6
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	25	2,7	-1	-3,8	-4	-13,8
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	67	7,3	-5	-6,9	-17	-20,2
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	63	6,9	-	-	-17	-21,3
Handelsberufe	74	8,1	-5	-6,3	-15	-16,9
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	49	5,4	7	16,7	-	-
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	24	2,6	1	4,3	-10	-29,4
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	27	3,0	8	42,1	10	58,8
Sicherheitsberufe	*	*	*	*	*	*
Verkehrs- und Logistikberufe	79	8,7	-3	-3,7	-26	-24,8
Reinigungsberufe	18	2,0	1	5,9	-2	-10,0
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

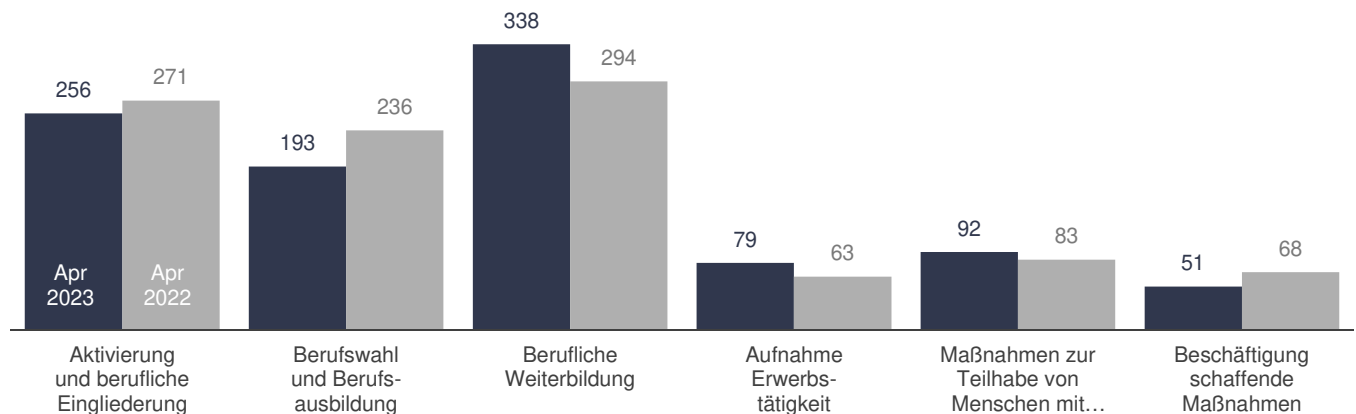
Altenkirchen (Westerwald)

April 2023

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Apr 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	147	21	16,7	15	11,4	587	72	14,0
Berufswahl und Berufsausbildung	13	2	18,2	-	-	42	-16	-27,6
Berufliche Weiterbildung	29	-13	-31,0	-14	-32,6	151	-24	-13,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	17	3	21,4	8	88,9	55	11	25,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	4	-3	-42,9	-4	-50,0	24	5	26,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	13	10	x	-2	-13,3	21	-2	-8,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	*	*	*	*	*
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	256	-9	-3,4	-15	-5,5	262	-2	-0,7
Berufswahl und Berufsausbildung	193	3	1,6	-43	-18,2	193	-46	-19,3
Berufliche Weiterbildung	338	-5	-1,5	44	15,0	339	49	16,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	79	-2	-2,5	16	25,4	81	10	13,8
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	92	1	1,1	9	10,8	91	*	*
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	51	-10	-16,4	-17	-25,0	57	-11	-16,4
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	*	*	0	*	*
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	111	17	18,1	16	16,8	435	26	6,4
Berufswahl und Berufsausbildung	7	-3	-30,0	-3	-30,0	51	-35	-40,7
Berufliche Weiterbildung	38	2	5,6	-4	-9,5	137	-41	-23,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	18	1	5,9	8	80,0	63	-4	-6,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	5	*	*	*	*	21	10	90,9
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	22	*	*	8	57,1	28	4	16,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	*	*	*

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

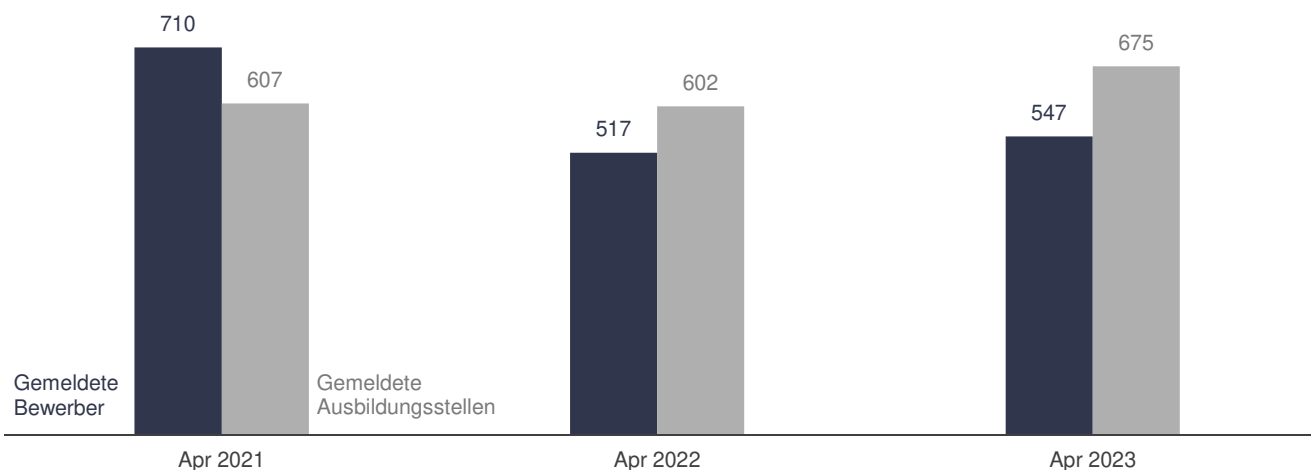
Ausbildungsmarkt

Altenkirchen (Westerwald)

April 2023

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2022 meldeten sich 547 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 30 mehr als im Vorjahreszeitraum (+6%). Zugleich gab es 675 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Plus von 73 (+12%). Ende April waren 284 Bewerber noch unversorgt und 445 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es mehr unversorgte Bewerber (+9 oder +3%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war ebenfalls größer (+46 oder +12%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2022/2023	Veränderung gegenüber Vorjahr		2021/2022	2020/2021
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	547	30	5,8	517	710
versorgte Bewerber	263	21	8,7	242	390
einmündende Bewerber	135	5	3,8	130	182
andere ehemalige Bewerber	96	23	31,5	73	148
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	32	-7	-17,9	39	60
unversorgte Bewerber	284	9	3,3	275	320
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	675	73	12,1	602	607
betriebliche Ausbildungsstellen	675	73	12,1	602	*
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	-	*	*	-	*
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	445	46	11,5	399	359
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,23	x	x	1,16	0,85
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,57	x	x	1,45	1,12

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Altenkirchen (Westerwald) (Arbeitsort)

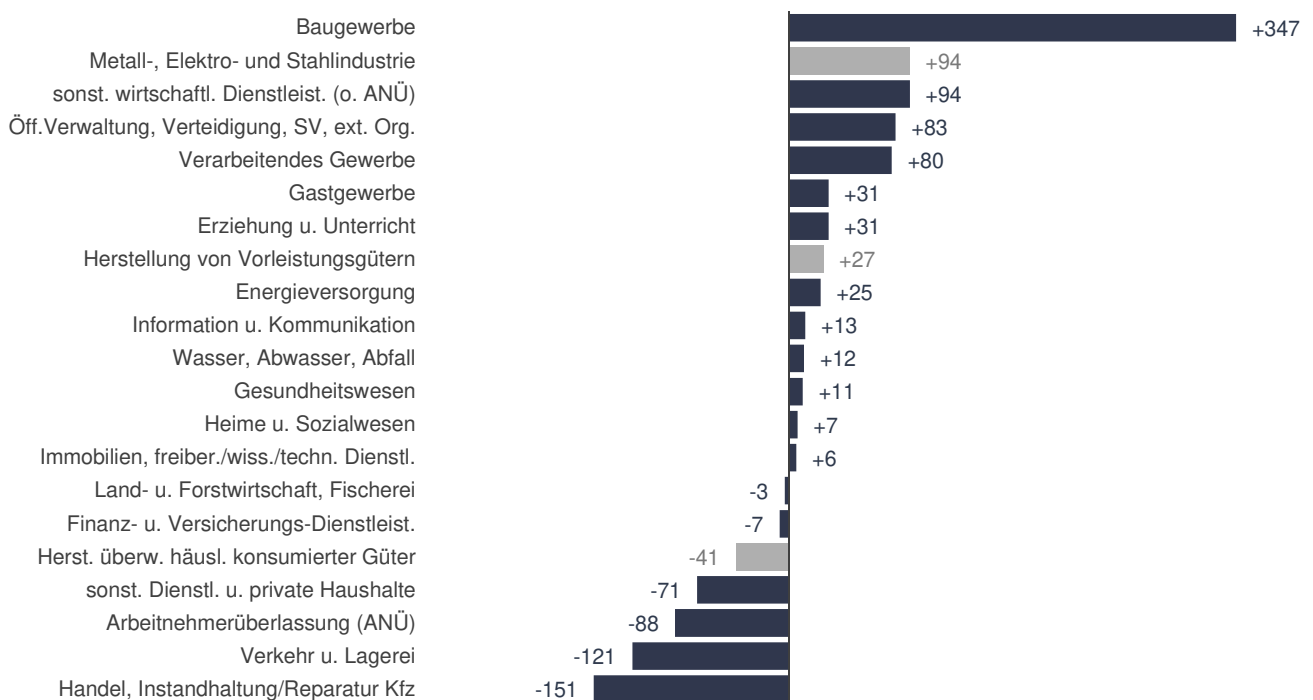
September 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2022, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 39.649. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 299 oder 0,8%, nach +507 oder +1,3% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Baugewerbe (+347 oder +9,5%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Handel sowie der Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (-151 oder -2,8%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2022



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Sep 2022 / Sep 2021	
	Sep 2022	Jun 2022	Mrz 2022	Dez 2021	Sep 2021	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	39.649	39.113	39.217	39.213	39.350	299	0,8
56,8% Männer	22.527	22.194	22.204	22.142	22.292	235	1,1
43,2% Frauen	17.122	16.919	17.013	17.071	17.058	64	0,4
11,4% 15 bis unter 25 Jahre	4.505	4.185	4.394	4.521	4.679	-174	-3,7
63,6% 25 bis unter 55 Jahre	25.227	25.163	25.150	25.116	25.190	37	0,1
23,7% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	9.389	9.237	9.152	9.051	8.963	426	4,8
72,8% Vollzeit	28.884	28.272	28.440	28.413	28.619	265	0,9
27,2% Teilzeit	10.765	10.841	10.777	10.800	10.731	34	0,3
90,6% Deutsche	35.935	35.587	35.827	35.902	36.047	-112	-0,3
9,4% Ausländer	3.714	3.526	3.390	3.311	3.303	411	12,4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

Altenkirchen (Westerwald)

Januar 2023 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Januar 2023	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	3.492	614	21,3
davon			
mit 1 Person	1.841	197	12,0
mit 2 Personen	710	163	29,8
mit 3 Personen	436	120	38,0
mit 4 Personen	250	72	40,4
mit 5 und mehr Personen	255	62	32,1
darunter			
Single-BG	1.841	197	12,0
Alleinerziehende-BG	727	200	38,0
Partner-BG ohne Kinder	342	57	20,0
Partner-BG mit Kindern	533	150	39,2
nicht zuordenbare BG	49	10	25,6
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	1.260	350	38,5
davon: mit 1 Kind	562	159	39,5
mit 2 Kindern	386	124	47,3
mit 3 und mehr Kindern	312	67	27,3
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	7.080	1.568	28,4
darunter			
Männer	3.354	631	23,2
Frauen	3.726	937	33,6
Leistungsberechtigte (LB)	6.690	1.623	32,0
Regelleistungsberechtigte (RLB)	6.606	1.630	32,8
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	4.670	970	26,2
darunter			
Männer	2.104	345	19,6
Frauen	2.566	625	32,2
davon			
unter 25 Jahre	802	235	41,4
25 bis unter 55 Jahre	2.948	646	28,1
55 Jahre und älter	920	89	10,7
darunter			
Deutsche	2.780	37	1,3
Ausländer	1.890	933	97,5
darunter			
Alleinerziehende	726	205	39,3
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	1.936	660	51,7
darunter			
unter 3 Jahre	357	103	40,6
3 bis unter 6 Jahre	408	119	41,2
6 bis unter 15 Jahre	1.125	434	62,8
über 15 Jahre	46	4	9,5
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	84	-7	-7,7
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	390	-55	-12,4
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	159	11	7,4
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	231	-66	-22,2

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

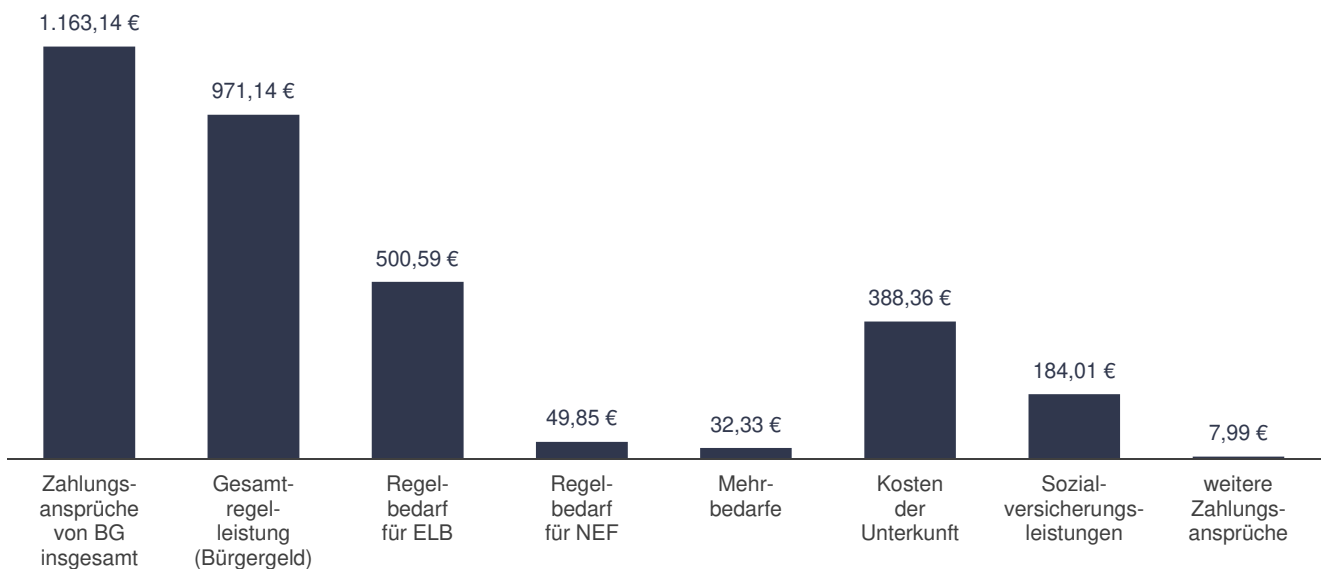
[zurück zum Inhalt](#)

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Altenkirchen (Westerwald)

Januar 2023 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
	1	2	3	4
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	4.061.674	1.163	3.492	1.163
Gesamtregelleistung (Bürgergeld) ¹⁾	3.391.221	971	3.486	973
Regelbedarf für ELB	1.748.072	501	3.273	534
Regelbedarf für NEF	174.086	50	668	261
Mehrbedarfe	112.901	32	1.729	65
Kosten der Unterkunft	1.356.163	388	3.240	419
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	1.346.406	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	642.559	184	3.473	185
weitere Zahlungsansprüche	27.893	8	-	-
sonstige Leistungen	20.829	6	-	-
unabweisbarer Bedarf	6.373	2	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	690	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	-	-	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung (Bürgergeld) umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe und Kosten der Unterkunft.

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Neuwied
April 2023



**Sperrfrist:
28.04.2023, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Neuwied
Berichtsmonat:	April 2023
Erstellungsdatum:	25.04.2023
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	31.05.2023
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Südwest Saonstr. 2-4 60528 Frankfurt a. M.
E-Mail:	Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 069 / 6670-601
Fax:	Fax: 069 / 6670-910307
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, April 2023.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise zum Arbeitsmarktreport

Beschäftigungsstatistik

Beschäftigungsbetriebe in Gewerbegebieten, die sich über mehrere Gemeinden erstrecken, und die dort Beschäftigten (Arbeitsort) werden ab Stichtag August 2022 regional exakt zugeordnet. Vergleiche mit Berichtsmonaten vor August 2022 können aus diesem Grund eingeschränkt sein. Weitere Erläuterung hierzu finden sich in der Hintergrundinformation „Beschäftigungsstatistik – Verbesserte Ermittlung des Arbeitsortes“:

https://statistik.arbeitsagentur.de/DE/Statischer-Content/Grundlagen/Methodik-Qualitaet/Methodenberichte/Beschaeftigungsstatistik/Generische-Publikationen/Hintergrundinfo-Verbesserte-Ermittlung-Arbeitsort.pdf?_blob=publicationFile&v=4

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Neuwied

April 2023

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	18
Geschäftsstellenbezirk Neuwied	19
Geschäftsstellenbezirk Altenkirchen	22
Geschäftsstellenbezirk Betzdorf	25
Geschäftsstellenbezirk Linz	28

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Neuwied
April 2023

Merkmale	Apr 2023	Mrz 2023	Feb 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2022		Mrz 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	14.420	14.571	14.611	-151	-1,0	1.636	12,8	13,2	11,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	8.686	8.750	8.912	-64	-0,7	1.228	16,5	13,9	12,9
53,4% Männer	4.639	4.735	4.847	-96	-2,0	486	11,7	9,8	9,0
46,6% Frauen	4.047	4.015	4.065	32	0,8	742	22,5	19,1	18,0
8,8% 15 bis unter 25 Jahre	764	810	845	-46	-5,7	191	33,3	37,1	32,2
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	203	186	197	17	9,1	76	59,8	59,0	50,4
36,4% 50 Jahre und älter	3.162	3.117	3.152	45	1,4	308	10,8	4,6	2,7
26,8% dar. 55 Jahre und älter	2.327	2.269	2.290	58	2,6	241	11,6	5,2	3,0
31,0% Langzeitarbeitslose	2.690	2.687	2.710	3	0,1	-220	-7,6	-11,6	-13,1
6,4% Schwerbehinderte Menschen	555	560	573	-5	-0,9	22	4,1	1,3	0,5
32,7% Ausländer	2.841	2.883	2.904	-42	-1,5	1.026	56,5	52,7	48,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.942	1.813	2.289	129	7,1	386	24,8	19,4	30,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	694	647	751	47	7,3	88	14,5	14,1	16,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	509	478	630	31	6,5	160	45,8	39,0	38,5
seit Jahresbeginn	8.106	6.164	4.351	x	x	1.396	20,8	19,6	19,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.009	1.980	2.031	29	1,5	216	12,0	14,6	10,5
dar. in Erwerbstätigkeit	651	627	588	24	3,8	38	6,2	-4,1	-3,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	454	511	548	-57	-11,2	63	16,1	29,4	23,1
seit Jahresbeginn	7.538	5.529	3.549	x	x	847	12,7	12,9	12,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,1	5,1	5,2	x	x	x	4,4	4,5	4,6
dar. Männer	5,0	5,1	5,3	x	x	x	4,5	4,7	4,8
Frauen	5,2	5,1	5,2	x	x	x	4,2	4,3	4,4
15 bis unter 25 Jahre	4,1	4,3	4,5	x	x	x	3,0	3,1	3,4
15 bis unter 20 Jahre	3,6	3,3	3,5	x	x	x	2,3	2,1	2,3
50 bis unter 65 Jahre	4,9	4,8	4,9	x	x	x	4,4	4,6	4,8
55 bis unter 65 Jahre	5,5	5,4	5,4	x	x	x	5,0	5,2	5,4
Ausländer	17,7	18,0	18,1	x	x	x	11,8	12,2	12,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,5	5,6	5,7	x	x	x	4,8	4,9	5,1
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.794	9.876	10.074	-82	-0,8	1.048	12,0	10,5	9,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.823	11.983	12.160	-160	-1,3	1.767	17,6	17,4	16,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.882	12.040	12.216	-158	-1,3	1.780	17,6	17,4	16,2
Unterbeschäftigungsquote	6,9	7,0	7,1	x	x	x	5,8	5,9	6,0
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	2.877	2.921	2.973	-44	-1,5	183	6,8	4,4	1,2
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	11.987	12.097	12.092	-110	-0,9	1.929	19,2	18,8	17,9
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.912	4.929	4.937	-17	-0,3	1.096	28,7	29,3	28,2
Bedarfsgemeinschaften	8.853	8.885	8.874	-32	-0,4	1.338	17,8	17,2	15,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	451	348	570	103	29,6	-42	-8,5	-32,0	-8,4
Zugang seit Jahresbeginn	1.734	1.283	935	x	x	-410	-19,1	-22,3	-17,9
Bestand	2.790	2.828	2.892	-38	-1,3	-526	-15,9	-14,7	-10,9

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Neuwied
 April 2023

Merkmale	Apr 2023	Mrz 2023	Feb 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Apr 2022		Mrz 2022	Feb 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	5.101	5.165	5.225	-64	-1,2	62	1,2	1,4	-0,5	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	3.099	3.181	3.299	-82	-2,6	109	3,6	2,1	0,7	
57,0% Männer	1.765	1.841	1.935	-76	-4,1	21	1,2	0,3	-0,5	
43,0% Frauen	1.334	1.340	1.364	-6	-0,4	88	7,1	4,8	2,5	
12,1% 15 bis unter 25 Jahre	375	392	437	-17	-4,3	52	16,1	10,1	14,1	
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	69	60	79	9	15,0	20	40,8	27,7	25,4	
44,7% 50 Jahre und älter	1.385	1.391	1.428	-6	-0,4	-9	-0,6	-5,3	-7,9	
36,1% dar. 55 Jahre und älter	1.120	1.108	1.127	12	1,1	-4	-0,4	-5,9	-8,6	
12,8% Langzeitarbeitslose	397	410	414	-13	-3,2	-84	-17,5	-21,0	-23,6	
8,0% Schwerbehinderte Menschen	248	259	258	-11	-4,2	-2	-0,8	0,8	-0,8	
15,9% Ausländer	494	534	566	-40	-7,5	11	2,3	4,1	6,6	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	994	886	1.105	108	12,2	168	20,3	6,1	11,4	
dar. aus Erwerbstätigkeit	580	517	600	63	12,2	101	21,1	15,1	19,3	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	198	187	276	11	5,9	44	28,6	-3,6	4,2	
seit Jahresbeginn	4.132	3.138	2.252	x	x	346	9,1	6,0	6,0	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.025	950	985	75	7,9	120	13,3	-1,5	2,6	
dar. in Erwerbstätigkeit	495	466	420	29	6,2	61	14,1	-7,0	-5,0	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	192	186	232	6	3,2	18	10,3	0,5	2,7	
seit Jahresbeginn	3.749	2.724	1.774	x	x	209	5,9	3,4	6,2	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	1,9	1,9	x	x	x	1,7	1,8	1,9	
dar. Männer	1,9	2,0	2,1	x	x	x	1,9	2,0	2,1	
Frauen	1,7	1,7	1,7	x	x	x	1,6	1,6	1,7	
15 bis unter 25 Jahre	2,0	2,1	2,3	x	x	x	1,7	1,9	2,0	
15 bis unter 20 Jahre	1,2	1,1	1,4	x	x	x	0,9	0,8	1,1	
50 bis unter 65 Jahre	2,1	2,1	2,2	x	x	x	2,1	2,3	2,4	
55 bis unter 65 Jahre	2,6	2,6	2,6	x	x	x	2,7	2,8	3,0	
Ausländer	3,1	3,3	3,5	x	x	x	3,1	3,3	3,4	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,0	2,0	2,1	x	x	x	1,9	2,0	2,1	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.293	3.365	3.490	-72	-2,1	104	3,3	2,4	0,2	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.726	3.814	3.927	-88	-2,3	129	3,6	3,3	0,9	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.784	3.870	3.981	-86	-2,2	143	3,9	3,6	1,2	
Unterbeschäftigungsquote	2,2	2,2	2,3	x	x	x	2,1	2,1	2,3	
Leistungsberechtigte										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	2.877	2.921	2.973	-44	-1,5	183	6,8	4,4	1,2	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Neuwied
 April 2023

Merkmale	Apr 2023	Mrz 2023	Feb 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2022		Mrz 2022	Feb 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	9.319	9.406	9.386	-87	-0,9	1.574	20,3	20,9	20,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.587	5.569	5.613	18	0,3	1.119	25,0	21,9	21,6
51,4% Männer	2.874	2.894	2.912	-20	-0,7	465	19,3	16,9	16,3
48,6% Frauen	2.713	2.675	2.701	38	1,4	654	31,8	27,8	27,8
7,0% 15 bis unter 25 Jahre	389	418	408	-29	-6,9	139	55,6	77,9	59,4
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	134	126	118	8	6,3	56	71,8	80,0	73,5
31,8% 50 Jahre und älter	1.777	1.726	1.724	51	3,0	317	21,7	14,2	13,5
21,6% dar. 55 Jahre und älter	1.207	1.161	1.163	46	4,0	245	25,5	18,6	17,4
41,0% Langzeitarbeitslose	2.293	2.277	2.296	16	0,7	-136	-5,6	-9,7	-10,9
5,5% Schwerbehinderte Menschen	307	301	315	6	2,0	24	8,5	1,7	1,6
42,0% Ausländer	2.347	2.349	2.338	-2	-0,1	1.015	76,2	70,8	63,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	948	927	1.184	21	2,3	218	29,9	35,7	55,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	114	130	151	-16	-12,3	-13	-10,2	10,2	7,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	311	291	354	20	6,9	116	59,5	94,0	86,3
seit Jahresbeginn	3.974	3.026	2.099	x	x	1.050	35,9	37,9	38,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	984	1.030	1.046	-46	-4,5	96	10,8	34,8	19,1
dar. in Erwerbstätigkeit	156	161	168	-5	-3,1	-23	-12,8	5,2	1,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	262	325	316	-63	-19,4	45	20,7	54,8	44,3
seit Jahresbeginn	3.789	2.805	1.775	x	x	638	20,2	24,0	18,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,3	3,3	3,3	x	x	x	2,6	2,7	2,7
dar. Männer	3,1	3,1	3,2	x	x	x	2,6	2,7	2,7
Frauen	3,5	3,4	3,4	x	x	x	2,6	2,7	2,7
15 bis unter 25 Jahre	2,1	2,2	2,2	x	x	x	1,3	1,2	1,3
15 bis unter 20 Jahre	2,4	2,2	2,1	x	x	x	1,4	1,2	1,2
50 bis unter 65 Jahre	2,8	2,7	2,7	x	x	x	2,3	2,3	2,4
55 bis unter 65 Jahre	2,9	2,8	2,8	x	x	x	2,3	2,4	2,4
Ausländer	14,6	14,6	14,6	x	x	x	8,6	8,9	9,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,6	3,6	3,6	x	x	x	2,9	2,9	3,0
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.501	6.511	6.584	-10	-0,2	944	17,0	15,2	15,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.097	8.169	8.233	-72	-0,9	1.638	25,4	25,4	25,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.098	8.170	8.234	-72	-0,9	1.637	25,3	25,4	25,1
Unterbeschäftigungsquote	4,7	4,7	4,8	x	x	x	3,7	3,7	3,8
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	11.987	12.097	12.092	-110	-0,9	1.929	19,2	18,8	17,9
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.912	4.929	4.937	-17	-0,3	1.096	28,7	29,3	28,2
Bedarfsgemeinschaften	8.853	8.885	8.874	-32	-0,4	1.338	17,8	17,2	15,8

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Februar 2023 bis April 2023.

[zurück zum Inhalt](#)

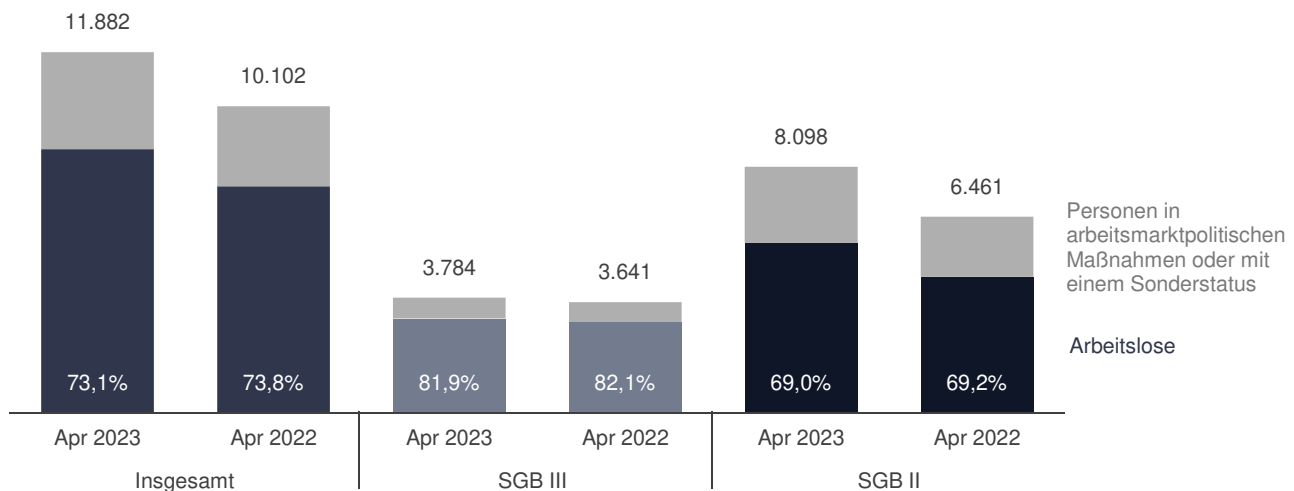
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Neuwied

April 2023

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Apr 2023	Mrz 2023	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Apr 2022		Mrz 2022	Feb 2022
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	8.686	8.750	-64	-0,7	1.228	16,5	13,9	12,9
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.108	1.126	-18	-1,6	-180	-14,0	-10,4	-9,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	683	677	6	0,9	-42	-5,8	-1,9	-1,4
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	425	449	-24	-5,3	-138	-24,5	-20,7	-18,1
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.794	9.876	-82	-0,8	1.048	12,0	10,5	9,9
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	2.029	2.107	-78	-3,7	719	54,9	66,4	60,6
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	491	508	-17	-3,3	76	18,3	23,9	22,2
Arbeitsgelegenheiten	44	52	-8	-15,4	-25	-36,2	-18,8	-23,0
Fremdförderung	1.132	1.169	-37	-3,2	711	168,9	180,3	192,0
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	110	111	-1	-0,9	-14	-11,3	-11,2	-12,6
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	250	264	-14	-5,3	-25	-9,1	7,8	-13,8
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.823	11.983	-160	-1,3	1.767	17,6	17,4	16,2
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	59	57	2	3,5	13	28,3	23,9	19,6
Gründungszuschuss	58	56	2	3,6	14	31,8	30,2	25,6
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.882	12.040	-158	-1,3	1.780	17,6	17,4	16,2
Unterbeschäftigungsquote	6,9	7,0	x	x	x	5,8	5,9	6,0
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	73,1	72,7	x	x	x	73,8	75,0	75,1

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Neuwied

April 2023

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Apr 2023	Mrz 2023	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
					Apr 2022		Mrz 2022		Feb 2022
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	3.099	3.181	-82	-2,6	109	3,6	2,1	0,7	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	194	184	10	5,4	-5	-2,5	7,0	-8,6	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	194	184	10	5,4	-5	-2,5	7,0	-8,6	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.293	3.365	-72	-2,1	104	3,3	2,4	0,2	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	433	449	-16	-3,6	25	6,1	10,6	7,4	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	302	308	-6	-1,9	34	12,7	16,2	19,2	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	48	49	-1	-2,0	5	11,6	28,9	18,9	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	83	92	-9	-9,8	-14	-14,4	-10,7	-24,8	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.726	3.814	-88	-2,3	129	3,6	3,3	0,9	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	58	56	2	3,6	14	31,8	30,2	25,6	
Gründungszuschuss	58	56	2	3,6	14	31,8	30,2	25,6	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.784	3.870	-86	-2,2	143	3,9	3,6	1,2	
Unterbeschäftigungsquote	2,2	2,2	x	x	x	2,1	2,1	2,3	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	81,9	82,2	x	x	x	82,1	83,4	83,2	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	5.587	5.569	18	0,3	1.119	25,0	21,9	21,6	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	914	942	-28	-3,0	-175	-16,1	-13,1	-9,1	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	489	493	-4	-0,8	-37	-7,0	-4,8	1,6	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	425	449	-24	-5,3	-138	-24,5	-20,7	-18,1	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.501	6.511	-10	-0,2	944	17,0	15,2	15,8	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.597	1.658	-61	-3,7	695	77,1	92,8	84,9	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	190	201	-11	-5,5	43	29,3	38,6	27,5	
Arbeitsgelegenheiten	44	52	-8	-15,4	-25	-36,2	-18,8	-23,0	
Fremdförderung	1.084	1.120	-36	-3,2	706	186,8	195,5	209,6	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	110	111	-1	-0,9	-14	-11,3	-11,2	-12,6	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	167	172	-5	-2,9	-11	-6,2	21,1	-7,2	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.097	8.169	-72	-0,9	1.638	25,4	25,4	25,2	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	*	*	*	*	*	*	*	*	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.098	8.170	-72	-0,9	1.637	25,3	25,4	25,1	
Unterbeschäftigungsquote	4,7	4,7	x	x	x	3,7	3,7	3,8	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	69,0	68,2	x	x	x	69,2	70,1	70,2	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

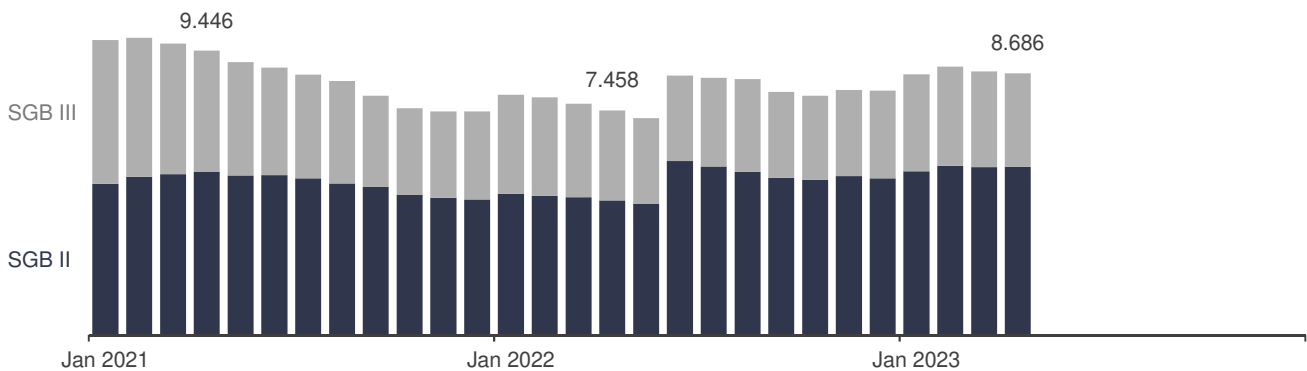
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Neuwied

April 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im April um 64 auf 8.686 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.228 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 5,1%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 4,4% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 3.099, das sind 82 weniger als im Vormonat und 109 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,8%. Im Rechtskreis SGB II gab es 5.587 Arbeitslose, das ist ein Plus von 18 gegenüber März; im Vergleich zum April 2022 waren es 1.119 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 3,3%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Apr 2023	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Apr 2023	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	8.686	-64	-0,7	1.228	16,5	5,1	5,1	4,4
Männer	4.639	-96	-2,0	486	11,7	5,0	5,1	4,5
Frauen	4.047	32	0,8	742	22,5	5,2	5,1	4,2
15 bis unter 25 Jahre	764	-46	-5,7	191	33,3	4,1	4,3	3,0
15 bis unter 20 Jahre	203	17	9,1	76	59,8	3,6	3,3	2,3
50 Jahre und älter	3.162	45	1,4	308	10,8	4,9	4,8	4,4
55 Jahre und älter	2.327	58	2,6	241	11,6	5,5	5,4	5,0
Deutsche	5.845	-22	-0,4	202	3,6	3,8	3,8	3,6
Ausländer	2.841	-42	-1,5	1.026	56,5	17,7	18,0	11,8
Rechtskreis SGB III	3.099	-82	-2,6	109	3,6	1,8	1,9	1,7
Männer	1.765	-76	-4,1	21	1,2	1,9	2,0	1,9
Frauen	1.334	-6	-0,4	88	7,1	1,7	1,7	1,6
15 bis unter 25 Jahre	375	-17	-4,3	52	16,1	2,0	2,1	1,7
15 bis unter 20 Jahre	69	9	15,0	20	40,8	1,2	1,1	0,9
50 Jahre und älter	1.385	-6	-0,4	-9	-0,6	2,1	2,1	2,1
55 Jahre und älter	1.120	12	1,1	-4	-0,4	2,6	2,6	2,7
Deutsche	2.605	-42	-1,6	98	3,9	1,7	1,7	1,6
Ausländer	494	-40	-7,5	11	2,3	3,1	3,3	3,1
Rechtskreis SGB II	5.587	18	0,3	1.119	25,0	3,3	3,3	2,6
Männer	2.874	-20	-0,7	465	19,3	3,1	3,1	2,6
Frauen	2.713	38	1,4	654	31,8	3,5	3,4	2,6
15 bis unter 25 Jahre	389	-29	-6,9	139	55,6	2,1	2,2	1,3
15 bis unter 20 Jahre	134	8	6,3	56	71,8	2,4	2,2	1,4
50 Jahre und älter	1.777	51	3,0	317	21,7	2,8	2,7	2,3
55 Jahre und älter	1.207	46	4,0	245	25,5	2,9	2,8	2,3
Deutsche	3.240	20	0,6	104	3,3	2,1	2,1	2,0
Ausländer	2.347	-2	-0,1	1.015	76,2	14,6	14,6	8,6

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

[zurück zum Inhalt](#)

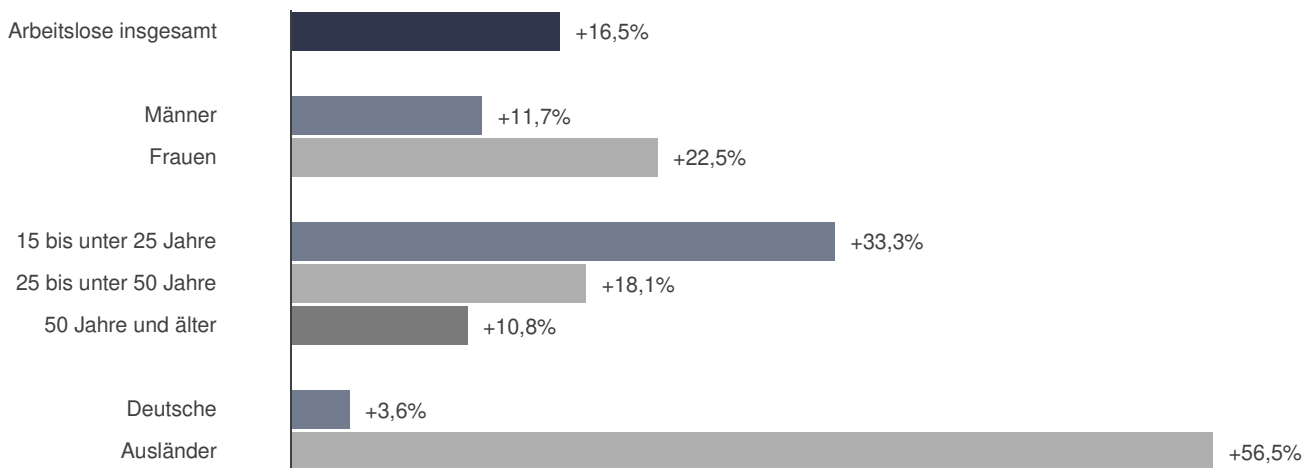
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Agentur für Arbeit Neuwied

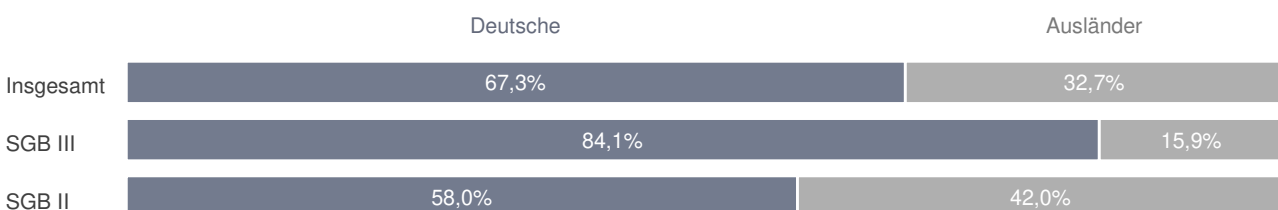
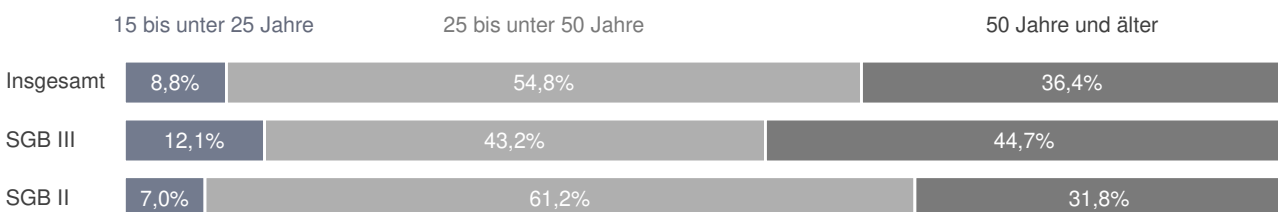
April 2023

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im April von +4% bei Deutschen bis +57% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

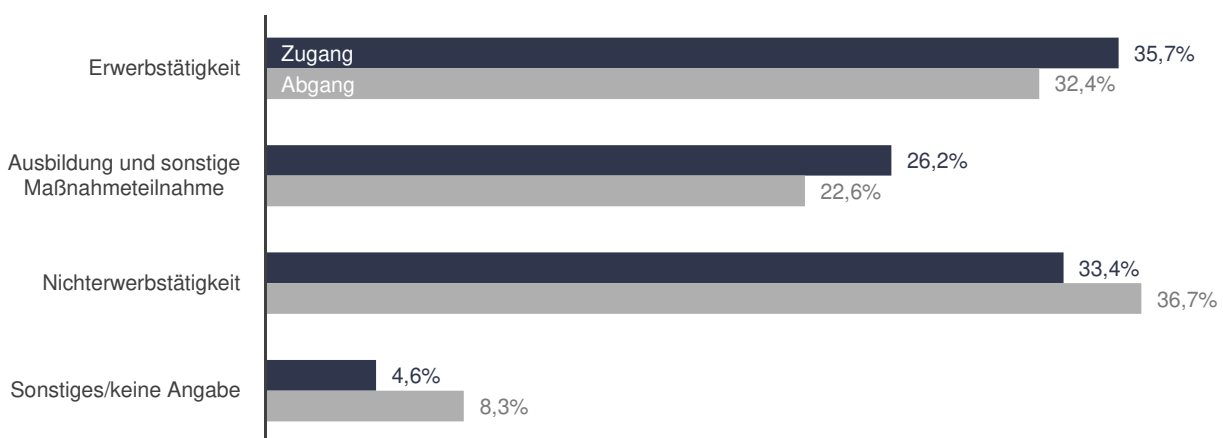
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Neuwied

April 2023

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im April meldeten sich 1.942 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 386 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.009 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 216 mehr als im April 2022. Seit Jahresbeginn gab es 8.106 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.396 Meldungen. Dem gegenüber stehen 7.538 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 847 Abmeldungen. Im April meldeten sich 694 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 88 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 651 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 38 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Apr 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	1.942	129	7,1	386	24,8	8.106	1.396	20,8
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	694	47	7,3	88	14,5	3.072	305	11,0
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	664	37	5,9	83	14,3	2.931	293	11,1
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	10	7	233,3	3	42,9	61	15	32,6
Selbständigkeit	12	-4	-25,0	-2	-14,3	67	4	6,3
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	509	31	6,5	160	45,8	1.958	422	27,5
Nichterwerbstätigkeit	649	40	6,6	98	17,8	2.672	418	18,5
dar. Arbeitsunfähigkeit	391	36	10,1	53	15,7	1.507	125	9,0
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	230	-4	-1,7	38	19,8	1.038	264	34,1
Sonstiges/keine Angabe	90	11	13,9	40	80,0	404	251	164,1
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	2.009	29	1,5	216	12,0	7.538	847	12,7
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	651	24	3,8	38	6,2	2.316	21	0,9
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	611	16	2,7	38	6,6	2.178	17	0,8
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	6	-2	-25,0	-10	-62,5	35	-3	-7,9
Selbständigkeit	30	6	25,0	8	36,4	93	10	12,0
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	454	-57	-11,2	63	16,1	1.826	340	22,9
Nichterwerbstätigkeit	737	49	7,1	61	9,0	2.781	308	12,5
dar. Arbeitsunfähigkeit	415	-28	-6,3	6	1,5	1.611	77	5,0
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	250	59	30,9	61	32,3	919	266	40,7
Sonstiges/keine Angabe	167	13	8,4	54	47,8	615	178	40,7

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

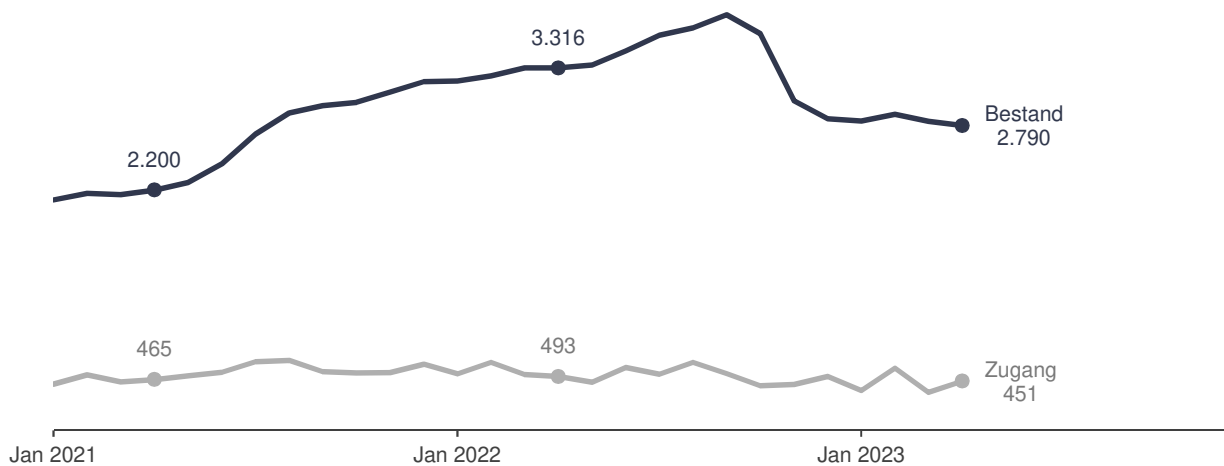
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Neuwied
April 2023

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Neuwied waren im April 2.790 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber März ist das ein Rückgang von 38 oder 1 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 526 Stellen weniger (-16 Prozent). Arbeitgeber meldeten im April 451 neue Arbeitsstellen, das waren 42 oder 9 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.734 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 410 oder 19%. Zudem wurden im April 489 Arbeitsstellen abgemeldet, 12 oder 2 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis April gab es insgesamt 1.824 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 167 oder 8%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Apr 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	451	103	29,6	-42	-8,5	1.734	-410	-19,1
dar. sofort zu besetzen	292	48	19,7	-45	-13,4	1.180	-248	-17,4
sozialversicherungspflichtig	443	101	29,5	-40	-8,3	1.704	-399	-19,0
dar. sofort zu besetzen	287	46	19,1	-42	-12,8	1.162	-236	-16,9
Bestand	2.790	-38	-1,3	-526	-15,9	2.835	-434	-13,3
dar. sofort zu besetzen	2.706	-36	-1,3	-529	-16,4	2.746	-419	-13,2
sozialversicherungspflichtig	2.754	-42	-1,5	-505	-15,5	2.796	-411	-12,8
dar. sofort zu besetzen	2.671	-43	-1,6	-509	-16,0	2.709	-396	-12,8
Abgang	489	70	16,7	-12	-2,4	1.824	-167	-8,4
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	485	81	20,0	-3	-0,6	1.784	-156	-8,0

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

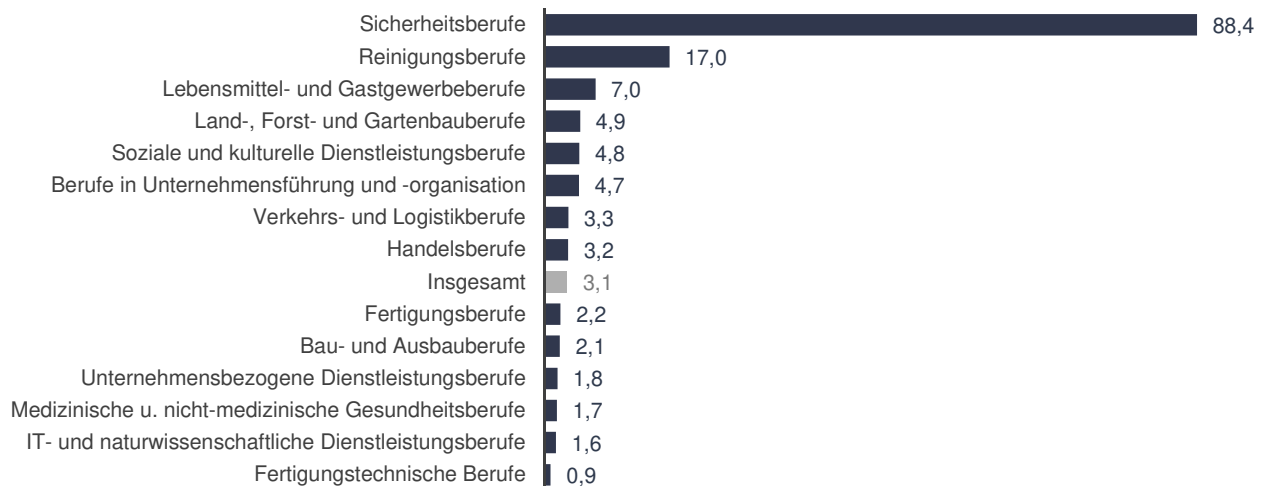
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Neuwied

April 2023

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Apr 2023	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	8.686	100	-64	-0,7	1.228	16,5
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	195	2,2	-11	-5,3	17	9,6
Fertigungsberufe	990	11,4	-21	-2,1	81	8,9
Fertigungstechnische Berufe	418	4,8	-1	-0,2	26	6,6
Bau- und Ausbauberufe	638	7,3	-26	-3,9	114	21,8
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	752	8,7	5	0,7	183	32,2
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	409	4,7	-	-	74	22,1
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	668	7,7	26	4,0	156	30,5
Handelsberufe	943	10,9	12	1,3	147	18,5
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	653	7,5	15	2,4	92	16,4
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	173	2,0	-8	-4,4	6	3,6
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	96	1,1	-7	-6,8	-4	-4,0
Sicherheitsberufe	442	5,1	-15	-3,3	19	4,5
Verkehrs- und Logistikberufe	1.302	15,0	-9	-0,7	118	10,0
Reinigungsberufe	781	9,0	-4	-0,5	66	9,2
Keine Angabe	226	2,6	-20	-8,1	133	143,0
Gemeldete Arbeitsstellen	2.790	100	-38	-1,3	-526	-15,9
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	40	1,4	-1	-2,4	13	48,1
Fertigungsberufe	445	15,9	-27	-5,7	-272	-37,9
Fertigungstechnische Berufe	487	17,5	-25	-4,9	-59	-10,8
Bau- und Ausbauberufe	301	10,8	8	2,7	-137	-31,3
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	108	3,9	-	-	-27	-20,0
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	236	8,5	-12	-4,8	-64	-21,3
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	140	5,0	-13	-8,5	-42	-23,1
Handelsberufe	291	10,4	-17	-5,5	4	1,4
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	138	4,9	8	6,2	18	15,0
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	96	3,4	4	4,3	-9	-8,6
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	60	2,2	4	7,1	11	22,4
Sicherheitsberufe	5	0,2	-3	-37,5	-12	-70,6
Verkehrs- und Logistikberufe	397	14,2	29	7,9	59	17,5
Reinigungsberufe	46	1,6	7	17,9	-9	-16,4
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

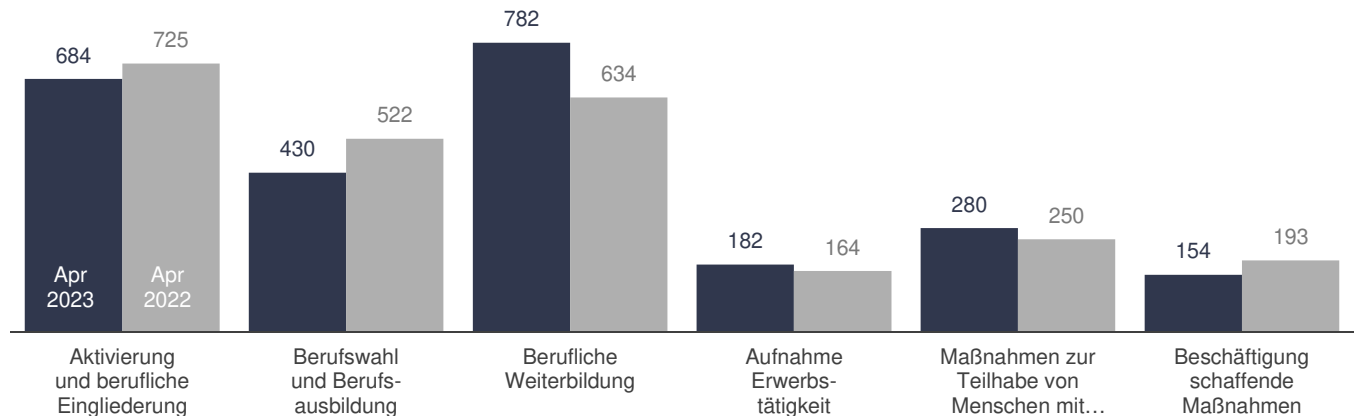
Agentur für Arbeit Neuwied

April 2023

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Apr 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	378	50	15,2	2	0,5	1.491	32	2,2
Berufswahl und Berufsausbildung	21	-13	-38,2	-3	-12,5	107	-41	-27,7
Berufliche Weiterbildung	105	-4	-3,7	28	36,4	450	109	32,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	35	-	-	11	45,8	132	28	26,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	8	-3	-27,3	-6	-42,9	51	7	15,9
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	17	9	112,5	-8	-32,0	55	-35	-38,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	4	-6	-60,0
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	684	6	0,9	-41	-5,7	679	-8	-1,1
Berufswahl und Berufsausbildung	430	-2	-0,5	-92	-17,6	436	-100	-18,6
Berufliche Weiterbildung	782	-6	-0,8	148	23,3	771	133	20,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	182	6	3,4	18	11,0	178	5	2,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	280	7	2,6	30	12,0	277	20	7,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	154	-9	-5,5	-39	-20,2	153	-38	-19,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	*	*	*	*	1	*	*
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	265	5	1,9	15	6,0	1.128	19	1,7
Berufswahl und Berufsausbildung	20	-8	-28,6	-4	-16,7	123	-74	-37,6
Berufliche Weiterbildung	106	17	19,1	29	37,7	374	18	5,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	30	-9	-23,1	3	11,1	134	-2	-1,5
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	7	*	*	-1	-12,5	55	8	17,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	24	*	*	4	20,0	72	-19	-20,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	4	1	33,3

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

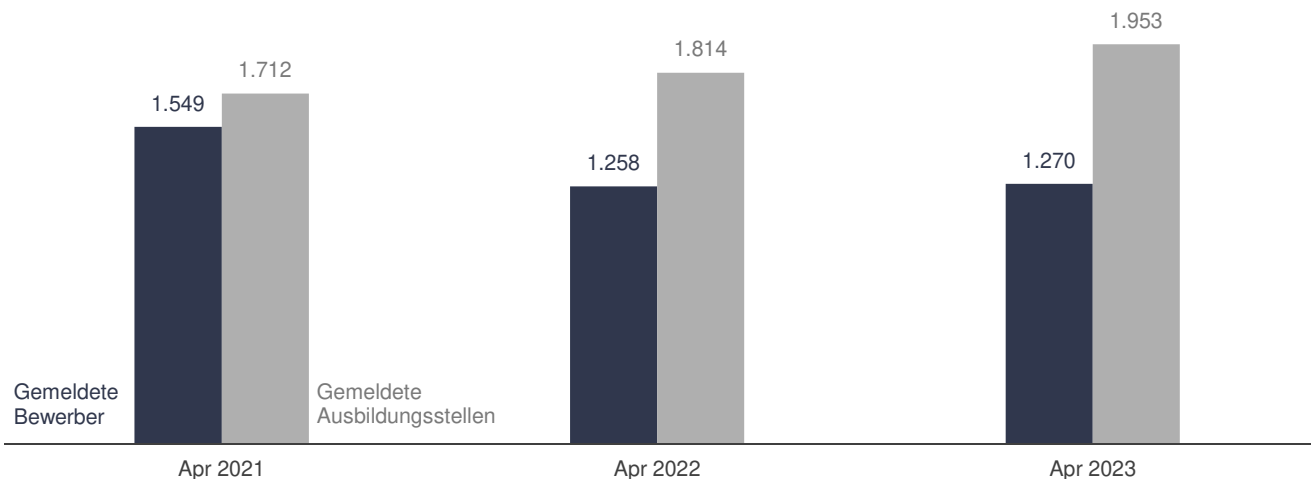
Ausbildungsmarkt

Agentur für Arbeit Neuwied

April 2023

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2022 meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Neuwied 1.270 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 12 mehr als im Vorjahreszeitraum (+1%). Zugleich gab es 1.953 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Plus von 139 (+8%). Ende April waren 638 Bewerber noch unversorgt und 1.275 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es mehr unversorgte Bewerber (+9 oder +1%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war ebenfalls größer (+95 oder +8%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2022/2023	Veränderung gegenüber Vorjahr		2021/2022	2020/2021
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.270	12	1,0	1.258	1.549
versorgte Bewerber	632	3	0,5	629	845
einmündende Bewerber	341	19	5,9	322	380
andere ehemalige Bewerber	214	9	4,4	205	325
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	77	-25	-24,5	102	140
unversorgte Bewerber	638	9	1,4	629	704
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.953	139	7,7	1.814	1.712
betriebliche Ausbildungsstellen	1.941	138	7,7	1.803	1.709
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	12	1	9,1	11	3
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	1.275	95	8,1	1.180	1.038
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,54	x	x	1,44	1,11
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	2,00	x	x	1,88	1,47

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Neuwied (Arbeitsort)

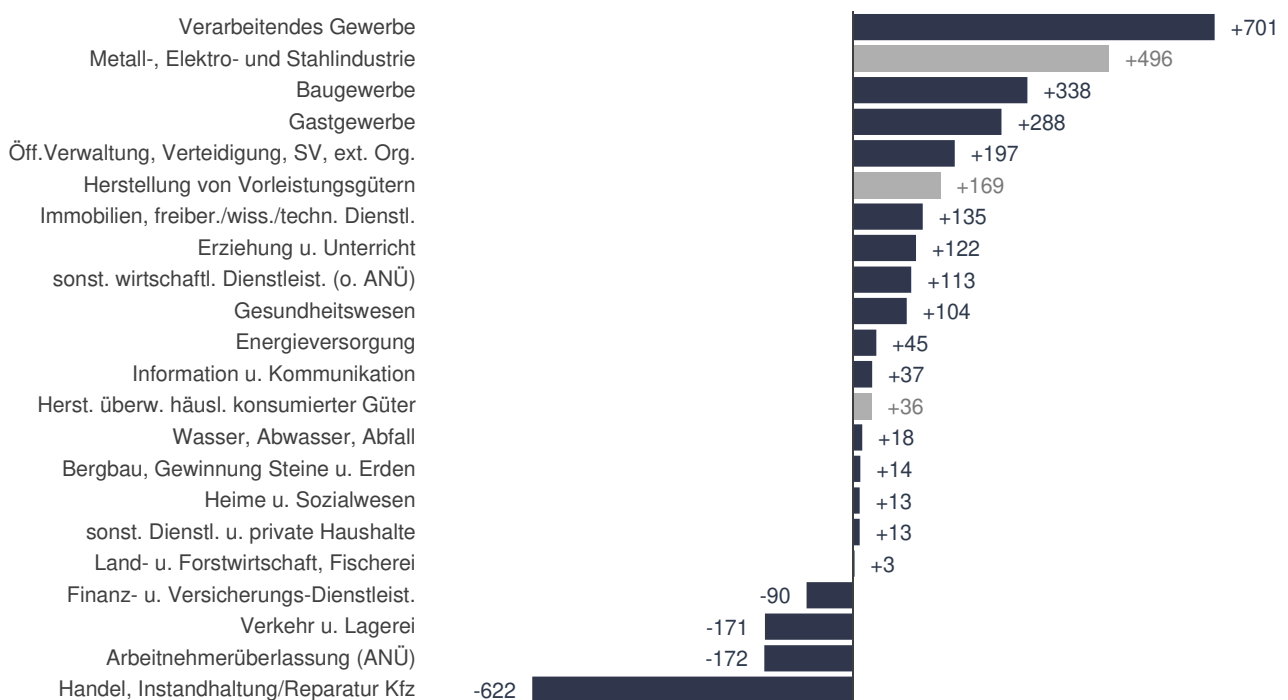
September 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2022, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Neuwied auf 105.864. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 1.086 oder 1,0%, nach +1.682 oder +1,6% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Verarbeitenden Gewerbe (+701 oder +2,3%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Handel sowie der Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (-622 oder -4,4%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2022



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Sep 2022 / Sep 2021	
	Sep 2022	Jun 2022	Mrz 2022	Dez 2021	Sep 2021	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	105.864	104.393	104.443	104.748	104.778	1.086	1,0
55,1% Männer	58.304	57.318	57.230	57.339	57.628	676	1,2
44,9% Frauen	47.560	47.075	47.213	47.409	47.150	410	0,9
11,5% 15 bis unter 25 Jahre	12.161	11.200	11.635	12.161	12.504	-343	-2,7
63,8% 25 bis unter 55 Jahre	67.583	67.350	67.253	67.240	67.312	271	0,4
23,5% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	24.863	24.617	24.357	24.150	23.809	1.054	4,4
71,7% Vollzeit	75.861	74.367	74.567	74.939	75.263	598	0,8
28,3% Teilzeit	30.003	30.026	29.876	29.809	29.515	488	1,7
89,3% Deutsche	94.557	93.445	93.808	94.200	94.226	331	0,4
10,7% Ausländer	11.307	10.947	10.634	10.547	10.551	756	7,2

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

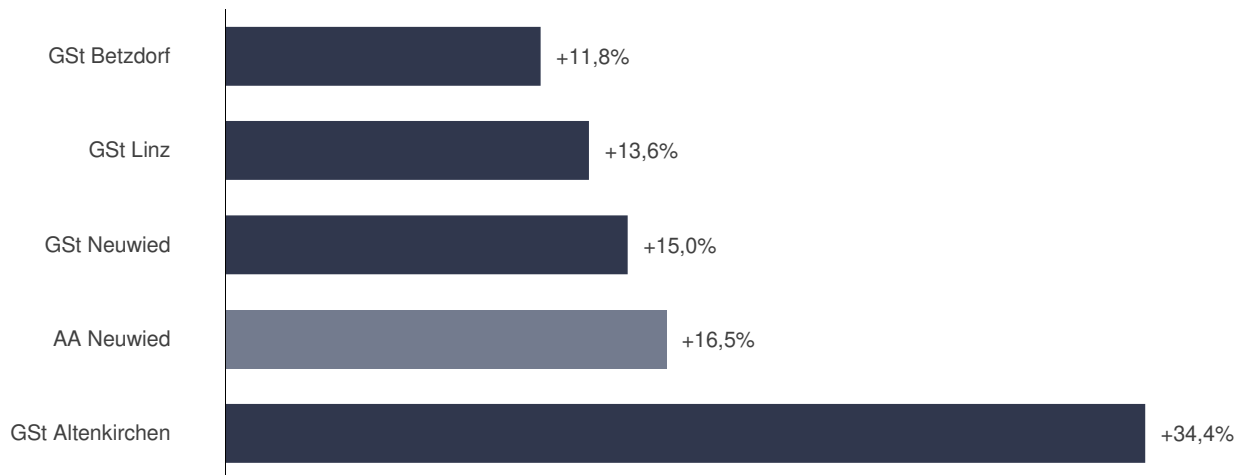
[zurück zum Inhalt](#)

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

Agentur für Arbeit Neuwied
April 2023

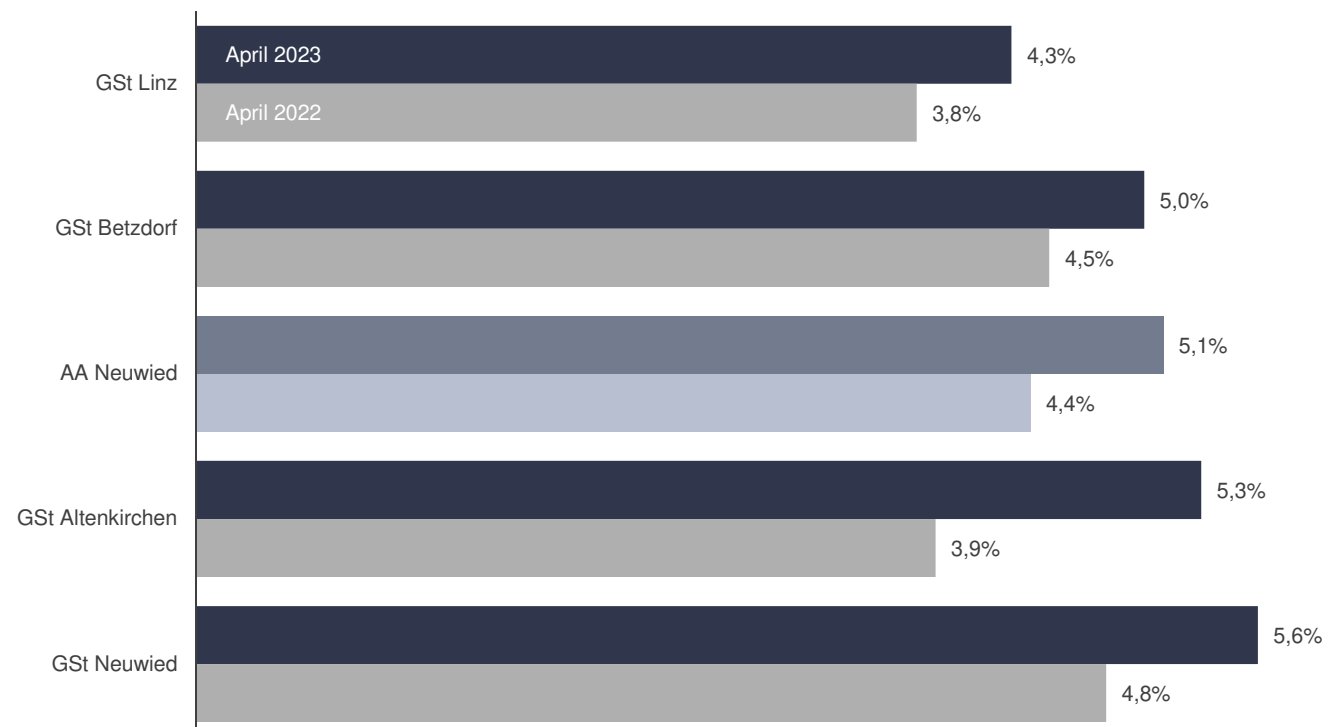
Im Agenturbezirk Neuwied entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im April relativ einheitlich. In allen Regionen war im Vergleich zum Vorjahresmonat eine Zunahme zu verzeichnen. Vergleichsweise günstig war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Betzdorf; dort stieg der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 12%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Altenkirchen mit einer Zunahme von 34%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten erhöhten sich gegenüber dem Vorjahresmonat im gesamten Bezirk der Agentur für Arbeit Neuwied. Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im April 2023 von 4,3% in Linz bis 5,6% in Neuwied.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Neuwied - Geschäftsstellenbezirk Neuwied
 April 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich von März auf April geringfügig um 9 auf 3.496 Personen verringert. Das waren 457 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 5,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,8%. Dabei meldeten sich 849 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 232 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 861 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+123). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 3.488 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 553 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 3.177 Abmeldungen von Arbeitslosen (+350).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im April um 22 Stellen auf 1.328 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 49 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im April 204 neue Arbeitsstellen, 14 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 697 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 35.

Merkmale	Apr 2023	Mrz 2023	Feb 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2022		Mrz 2022	Feb 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	5.870	5.887	5.916	-17	-0,3	522	9,8	9,0	7,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.496	3.505	3.521	-9	-0,3	457	15,0	10,8	7,9
52,4% Männer	1.833	1.887	1.922	-54	-2,9	155	9,2	6,5	4,7
47,6% Frauen	1.663	1.618	1.599	45	2,8	302	22,2	16,2	12,1
8,2% 15 bis unter 25 Jahre	285	305	323	-20	-6,6	69	31,9	38,6	27,2
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	87	66	76	21	31,8	28	47,5	61,0	61,7
35,4% 50 Jahre und älter	1.238	1.209	1.197	29	2,4	113	10,0	0,8	-2,9
26,1% dar. 55 Jahre und älter	914	875	862	39	4,5	95	11,6	0,8	-2,3
31,2% Langzeitarbeitslose	1.091	1.114	1.115	-23	-2,1	-85	-7,2	-10,6	-10,7
6,6% Schwerbehinderte Menschen	229	222	223	7	3,2	24	11,7	-	-3,5
37,5% Ausländer	1.311	1.312	1.302	-1	-0,1	400	43,9	36,1	29,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	849	785	968	64	8,2	232	37,6	22,5	22,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	285	273	332	12	4,4	44	18,3	12,3	16,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	256	232	259	24	10,3	106	70,7	47,8	18,3
15 bis unter 25 Jahre	147	123	210	24	19,5	46	45,5	3,4	32,1
55 Jahre und älter	167	139	154	28	20,1	70	72,2	26,4	23,2
seit Jahresbeginn	3.488	2.639	1.854	x	x	553	18,8	13,8	10,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	861	808	904	53	6,6	123	16,7	8,0	13,1
dar. in Erwerbstätigkeit	268	251	256	17	6,8	28	11,7	-13,4	-5,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	221	205	269	16	7,8	49	28,5	10,2	31,2
15 bis unter 25 Jahre	161	135	174	26	19,3	54	50,5	-9,4	30,8
55 Jahre und älter	131	134	143	-3	-2,2	-21	-13,8	3,9	-
seit Jahresbeginn	3.177	2.316	1.508	x	x	350	12,4	10,9	12,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,6	5,6	5,6	x	x	x	4,8	5,0	5,2
Männer	5,4	5,6	5,7	x	x	x	4,9	5,2	5,4
Frauen	5,7	5,6	5,5	x	x	x	4,7	4,8	4,9
15 bis unter 25 Jahre	4,0	4,3	4,5	x	x	x	3,0	3,1	3,6
15 bis unter 20 Jahre	4,0	3,0	3,5	x	x	x	2,8	2,0	2,3
50 bis unter 65 Jahre	5,3	5,2	5,1	x	x	x	4,8	5,1	5,3
55 bis unter 65 Jahre	5,9	5,7	5,6	x	x	x	5,4	5,8	5,9
Ausländer	18,8	18,8	18,6	x	x	x	13,7	14,5	15,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,0	6,1	6,1	x	x	x	5,3	5,5	5,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	204	143	228	61	42,7	14	7,4	-11,2	12,9
Zugang seit Jahresbeginn	697	493	350	x	x	35	5,3	4,4	12,5
Bestand	1.328	1.350	1.384	-22	-1,6	49	3,8	4,8	7,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Neuwied - Geschäftsstellenbezirk Neuwied
 April 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von März auf April um 24 auf 1.102 Personen verringert. Das waren praktisch genau so viele wie vor einem Jahr (+3). Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 1,7%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 410 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 98 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 421 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+68). Seit Beginn des Jahres gab es 1.706 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 165 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.524 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+121).

Merkmale	Apr 2023	Mrz 2023	Feb 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2022		Mrz 2022	Feb 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.852	1.843	1.867	9	0,5	23	1,3	-1,0	-4,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.102	1.126	1.148	-24	-2,1	3	0,3	-2,7	-7,6
58,0% Männer	639	668	710	-29	-4,3	-34	-5,1	-6,8	-9,0
42,0% Frauen	463	458	438	5	1,1	37	8,7	4,1	-5,2
12,3% 15 bis unter 25 Jahre	135	144	168	-9	-6,3	12	9,8	8,3	5,0
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	26	21	33	5	23,8	2	8,3	40,0	43,5
39,7% 50 Jahre und älter	438	433	432	5	1,2	-46	-9,5	-17,2	-20,7
31,0% dar. 55 Jahre und älter	342	327	324	15	4,6	-36	-9,5	-20,8	-22,1
9,5% Langzeitarbeitslose	105	117	121	-12	-10,3	-39	-27,1	-27,8	-22,9
8,8% Schwerbehinderte Menschen	97	90	87	7	7,8	12	14,1	-4,3	-11,2
19,7% Ausländer	217	227	237	-10	-4,4	-4	-1,8	-6,2	-8,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	410	380	461	30	7,9	98	31,4	19,5	10,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	233	218	251	15	6,9	44	23,3	23,9	22,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	88	86	118	2	2,3	27	44,3	17,8	-4,1
15 bis unter 25 Jahre	76	56	110	20	35,7	27	55,1	-16,4	4,8
55 Jahre und älter	86	67	71	19	28,4	29	50,9	4,7	2,9
seit Jahresbeginn	1.706	1.296	916	x	x	165	10,7	5,5	0,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	421	379	417	42	11,1	68	19,3	-1,3	2,0
dar. in Erwerbstätigkeit	197	183	181	14	7,7	28	16,6	-13,3	-5,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	88	82	102	6	7,3	22	33,3	5,1	-1,9
15 bis unter 25 Jahre	78	72	75	6	8,3	17	27,9	-13,3	25,0
55 Jahre und älter	63	62	77	1	1,6	-28	-30,8	-6,1	-17,2
seit Jahresbeginn	1.524	1.103	724	x	x	121	8,6	5,0	8,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,7	1,8	1,8	x	x	x	1,7	1,8	2,0
Männer	1,9	2,0	2,1	x	x	x	2,0	2,1	2,3
Frauen	1,6	1,6	1,5	x	x	x	1,5	1,5	1,6
15 bis unter 25 Jahre	1,9	2,0	2,4	x	x	x	1,7	1,9	2,3
15 bis unter 20 Jahre	1,2	1,0	1,5	x	x	x	1,2	0,7	1,1
50 bis unter 65 Jahre	1,9	1,8	1,8	x	x	x	2,0	2,2	2,3
55 bis unter 65 Jahre	2,2	2,1	2,1	x	x	x	2,5	2,7	2,8
Ausländer	3,1	3,2	3,4	x	x	x	3,3	3,6	3,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,9	1,9	2,0	x	x	x	1,9	2,0	2,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Neuwied - Geschäftsstellenbezirk Neuwied
 April 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von März auf April um 15 auf 2.394 Personen gestiegen. Das waren 454 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 3,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,1%.

Dabei meldeten sich 439 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 134 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 440 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 55 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.782 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 388 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.653 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+229).

Merkmale	Apr 2023	Mrz 2023	Feb 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2022		Mrz 2022	Feb 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.018	4.044	4.049	-26	-0,6	499	14,2	14,2	14,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.394	2.379	2.373	15	0,6	454	23,4	18,5	17,5
49,9% Männer	1.194	1.219	1.212	-25	-2,1	189	18,8	15,7	14,8
50,1% Frauen	1.200	1.160	1.161	40	3,4	265	28,3	21,7	20,4
6,3% 15 bis unter 25 Jahre	150	161	155	-11	-6,8	57	61,3	85,1	64,9
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	61	45	43	16	35,6	26	74,3	73,1	79,2
33,4% 50 Jahre und älter	800	776	765	24	3,1	159	24,8	14,6	11,2
23,9% dar. 55 Jahre und älter	572	548	538	24	4,4	131	29,7	20,4	15,5
41,2% Langzeitarbeitslose	986	997	994	-11	-1,1	-46	-4,5	-8,0	-9,0
5,5% Schwerbehinderte Menschen	132	132	136	-	-	12	10,0	3,1	2,3
45,7% Ausländer	1.094	1.085	1.065	9	0,8	404	58,6	50,3	42,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	439	405	507	34	8,4	134	43,9	25,4	35,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	52	55	81	-3	-5,5	-	-	-17,9	2,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	168	146	141	22	15,1	79	88,8	73,8	46,9
15 bis unter 25 Jahre	71	67	100	4	6,0	19	36,5	28,8	85,2
55 Jahre und älter	81	72	83	9	12,5	41	102,5	56,5	48,2
seit Jahresbeginn	1.782	1.343	938	x	x	388	27,8	23,3	22,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	440	429	487	11	2,6	55	14,3	17,9	24,9
dar. in Erwerbstätigkeit	71	68	75	3	4,4	-	-	-13,9	-5,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	133	123	167	10	8,1	27	25,5	13,9	65,3
15 bis unter 25 Jahre	83	63	99	20	31,7	37	80,4	-4,5	35,6
55 Jahre und älter	68	72	66	-4	-5,6	7	11,5	14,3	32,0
seit Jahresbeginn	1.653	1.213	784	x	x	229	16,1	16,7	16,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,8	3,8	3,8	x	x	x	3,1	3,2	3,2
Männer	3,5	3,6	3,6	x	x	x	2,9	3,1	3,1
Frauen	4,1	4,0	4,0	x	x	x	3,2	3,3	3,3
15 bis unter 25 Jahre	2,1	2,3	2,2	x	x	x	1,3	1,2	1,3
15 bis unter 20 Jahre	2,8	2,1	2,0	x	x	x	1,7	1,2	1,2
50 bis unter 65 Jahre	3,4	3,3	3,3	x	x	x	2,7	2,9	2,9
55 bis unter 65 Jahre	3,7	3,6	3,5	x	x	x	2,9	3,0	3,1
Ausländer	15,6	15,5	15,2	x	x	x	10,4	10,9	11,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,1	4,1	4,1	x	x	x	3,4	3,5	3,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Neuwied - Geschäftsstellenbezirk Altenkirchen
 April 2023

Die Arbeitslosigkeit ist von März auf April um 14 auf 1.341 Personen gestiegen. Das waren 343 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 5,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,9%. Dabei meldeten sich 316 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 65 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 307 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+33). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.331 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 315 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.212 Abmeldungen von Arbeitslosen (+168).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im April um 12 Stellen auf 391 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 158 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im April 72 neue Arbeitsstellen, 14 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 346 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 35.

Merkmale	Apr 2023	Mrz 2023	Feb 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2022		Mrz 2022	Feb 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.246	2.268	2.254	-22	-1,0	428	23,5	24,9	21,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.341	1.327	1.358	14	1,1	343	34,4	30,6	30,0
53,6% Männer	719	708	750	11	1,6	175	32,2	29,4	28,6
46,4% Frauen	622	619	608	3	0,5	168	37,0	32,0	31,6
8,7% 15 bis unter 25 Jahre	117	124	132	-7	-5,6	42	56,0	44,2	51,7
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	31	34	29	-3	-8,8	18	138,5	161,5	61,1
39,0% 50 Jahre und älter	523	506	511	17	3,4	94	21,9	12,2	8,3
30,9% dar. 55 Jahre und älter	414	397	399	17	4,3	86	26,2	18,5	13,7
23,7% Langzeitarbeitslose	318	313	304	5	1,6	-30	-8,6	-12,8	-18,3
7,4% Schwerbehinderte Menschen	99	96	101	3	3,1	12	13,8	20,0	27,8
26,8% Ausländer	360	363	371	-3	-0,8	237	192,7	157,4	174,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	316	305	389	11	3,6	65	25,9	32,0	44,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	108	102	122	6	5,9	11	11,3	13,3	22,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	83	92	122	-9	-9,8	34	69,4	100,0	100,0
15 bis unter 25 Jahre	59	42	67	17	40,5	15	34,1	-4,5	17,5
55 Jahre und älter	75	47	76	28	59,6	28	59,6	38,2	55,1
seit Jahresbeginn	1.331	1.015	710	x	x	315	31,0	32,7	33,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	307	333	311	-26	-7,8	33	12,0	25,7	11,1
dar. in Erwerbstätigkeit	96	99	87	-3	-3,0	13	15,7	-5,7	-3,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	78	103	76	-25	-24,3	19	32,2	110,2	28,8
15 bis unter 25 Jahre	62	48	53	14	29,2	7	12,7	6,7	23,3
55 Jahre und älter	62	54	57	8	14,8	7	12,7	3,8	1,8
seit Jahresbeginn	1.212	905	572	x	x	168	16,1	17,5	13,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,3	5,2	5,3	x	x	x	3,9	4,0	4,1
Männer	5,2	5,1	5,4	x	x	x	3,9	3,9	4,2
Frauen	5,3	5,3	5,2	x	x	x	3,9	4,0	4,0
15 bis unter 25 Jahre	4,0	4,3	4,6	x	x	x	2,5	2,9	3,0
15 bis unter 20 Jahre	3,7	4,1	3,5	x	x	x	1,5	1,5	2,0
50 bis unter 65 Jahre	5,5	5,3	5,4	x	x	x	4,6	4,8	5,1
55 bis unter 65 Jahre	6,7	6,4	6,4	x	x	x	5,5	5,6	5,9
Ausländer	18,4	18,6	19,0	x	x	x	6,6	7,5	7,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,7	5,7	5,8	x	x	x	4,3	4,4	4,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	72	77	95	-5	-6,5	-14	-16,3	57,1	-5,9
Zugang seit Jahresbeginn	346	274	197	x	x	-35	-9,2	-7,1	-19,9
Bestand	391	403	396	-12	-3,0	-158	-28,8	-27,1	-26,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Neuwied - Geschäftsstellenbezirk Altenkirchen

April 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von März auf April um 5 auf 540 Personen gestiegen. Das waren 48 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 2,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,9%.

Dabei meldeten sich 163 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 31 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 153 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+18). Seit Beginn des Jahres gab es 644 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 73 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 567 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+24).

Merkmale	Apr 2023	Mrz 2023	Feb 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Apr 2022		Mrz 2022	Feb 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	851	853	837	-2	-0,2	10	1,2	0,9	-4,1	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	540	535	558	5	0,9	48	9,8	6,2	4,7	
60,0% Männer	324	320	343	4	1,3	64	24,6	17,2	14,3	
40,0% Frauen	216	215	215	1	0,5	-16	-6,9	-6,9	-7,7	
12,6% 15 bis unter 25 Jahre	68	74	81	-6	-8,1	19	38,8	17,5	35,0	
3,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	18	19	17	-1	-5,3	13	x	171,4	70,0	
48,1% 50 Jahre und älter	260	252	260	8	3,2	17	7,0	1,2	-3,7	
40,7% dar. 55 Jahre und älter	220	209	215	11	5,3	22	11,1	3,5	-0,5	
13,3% Langzeitarbeitslose	72	74	72	-2	-2,7	-25	-25,8	-28,8	-31,4	
8,0% Schwerbehinderte Menschen	43	45	47	-2	-4,4	2	4,9	12,5	34,3	
10,6% Ausländer	57	63	65	-6	-9,5	12	26,7	23,5	20,4	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	163	129	186	34	26,4	31	23,5	4,9	23,2	
dar. aus Erwerbstätigkeit	92	75	96	17	22,7	15	19,5	5,6	15,7	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	35	25	54	10	40,0	12	52,2	-3,8	50,0	
15 bis unter 25 Jahre	34	26	41	8	30,8	14	70,0	-	10,8	
55 Jahre und älter	37	25	40	12	48,0	9	32,1	31,6	33,3	
seit Jahresbeginn	644	481	352	x	x	73	12,8	9,6	11,4	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	153	141	147	12	8,5	18	13,3	-5,4	10,5	
dar. in Erwerbstätigkeit	80	78	58	2	2,6	14	21,2	-9,3	-6,5	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	33	26	40	7	26,9	14	73,7	13,0	42,9	
15 bis unter 25 Jahre	33	30	26	3	10,0	-1	-2,9	36,4	-7,1	
55 Jahre und älter	32	27	31	5	18,5	2	6,7	-15,6	40,9	
seit Jahresbeginn	567	414	273	x	x	24	4,4	1,5	5,4	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	2,1	2,2	x	x	x	1,9	2,0	2,1	
Männer	2,3	2,3	2,5	x	x	x	1,9	2,0	2,1	
Frauen	1,9	1,8	1,8	x	x	x	2,0	2,0	2,0	
15 bis unter 25 Jahre	2,4	2,6	2,8	x	x	x	1,7	2,1	2,0	
15 bis unter 20 Jahre	2,2	2,3	2,1	x	x	x	0,6	0,8	1,1	
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,6	2,7	x	x	x	2,6	2,6	2,9	
55 bis unter 65 Jahre	3,5	3,4	3,4	x	x	x	3,3	3,3	3,6	
Ausländer	2,9	3,2	3,3	x	x	x	2,4	2,7	2,9	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,3	2,4	x	x	x	2,1	2,2	2,3	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Neuwied - Geschäftsstellenbezirk Altenkirchen

April 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von März auf April um 9 auf 801 Personen gestiegen. Das waren 295 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 3,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,0%.

Dabei meldeten sich 153 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 34 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 154 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 15 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 687 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 242 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 645 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+144).

Merkmale	Apr 2023	Mrz 2023	Feb 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2022		Mrz 2022	Feb 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.395	1.415	1.417	-20	-1,4	418	42,8	45,7	43,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	801	792	800	9	1,1	295	58,3	54,7	56,3
49,3% Männer	395	388	407	7	1,8	111	39,1	41,6	43,8
50,7% Frauen	406	404	393	2	0,5	184	82,9	69,7	71,6
6,1% 15 bis unter 25 Jahre	49	50	51	-1	-2,0	23	88,5	117,4	88,9
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	13	15	12	-2	-13,3	5	62,5	150,0	50,0
32,8% 50 Jahre und älter	263	254	251	9	3,5	77	41,4	25,7	24,3
24,2% dar. 55 Jahre und älter	194	188	184	6	3,2	64	49,2	41,4	36,3
30,7% Langzeitarbeitslose	246	239	232	7	2,9	-5	-2,0	-6,3	-13,1
7,0% Schwerbehinderte Menschen	56	51	54	5	9,8	10	21,7	27,5	22,7
37,8% Ausländer	303	300	306	3	1,0	225	x	233,3	x
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	153	176	203	-23	-13,1	34	28,6	63,0	72,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	16	27	26	-11	-40,7	-4	-20,0	42,1	52,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	48	67	68	-19	-28,4	22	84,6	235,0	172,0
15 bis unter 25 Jahre	25	16	26	9	56,3	1	4,2	-11,1	30,0
55 Jahre und älter	38	22	36	16	72,7	19	100,0	46,7	89,5
seit Jahresbeginn	687	534	358	x	x	242	54,4	63,8	64,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	154	192	164	-38	-19,8	15	10,8	65,5	11,6
dar. in Erwerbstätigkeit	16	21	29	-5	-23,8	-1	-5,9	10,5	3,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	45	77	36	-32	-41,6	5	12,5	196,2	16,1
15 bis unter 25 Jahre	29	18	27	11	61,1	8	38,1	-21,7	80,0
55 Jahre und älter	30	27	26	3	11,1	5	20,0	35,0	-23,5
seit Jahresbeginn	645	491	299	x	x	144	28,7	35,6	21,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,1	3,1	3,1	x	x	x	2,0	2,0	2,0
Männer	2,9	2,8	2,9	x	x	x	2,0	2,0	2,0
Frauen	3,5	3,5	3,4	x	x	x	1,9	2,1	2,0
15 bis unter 25 Jahre	1,7	1,7	1,8	x	x	x	0,9	0,8	0,9
15 bis unter 20 Jahre	1,6	1,8	1,4	x	x	x	0,9	0,7	0,9
50 bis unter 65 Jahre	2,8	2,7	2,7	x	x	x	2,0	2,2	2,2
55 bis unter 65 Jahre	3,1	3,0	3,0	x	x	x	2,2	2,2	2,3
Ausländer	15,5	15,3	15,7	x	x	x	4,2	4,8	4,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,4	3,4	3,4	x	x	x	2,2	2,2	2,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Neuwied - Geschäftsstellenbezirk Betzdorf
 April 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich von März auf April um 28 auf 2.295 Personen verringert. Das waren 242 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 5,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,5%. Dabei meldeten sich 448 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 58 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 470 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+63). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.841 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 303 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.709 Abmeldungen von Arbeitslosen (+157). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im April um 3 Stellen auf 522 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 349 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im April 94 neue Arbeitsstellen, 1 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 416 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 227.

Merkmale	Apr 2023	Mrz 2023	Feb 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2022		Mrz 2022	Feb 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.751	3.835	3.789	-84	-2,2	394	11,7	14,5	12,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.295	2.323	2.353	-28	-1,2	242	11,8	12,4	12,1
54,8% Männer	1.257	1.284	1.289	-27	-2,1	103	8,9	9,4	8,6
45,2% Frauen	1.038	1.039	1.064	-1	-0,1	139	15,5	16,5	16,7
9,3% 15 bis unter 25 Jahre	213	229	221	-16	-7,0	43	25,3	41,4	33,1
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	44	52	56	-8	-15,4	12	37,5	44,4	69,7
34,7% 50 Jahre und älter	797	782	807	15	1,9	48	6,4	3,6	5,1
24,5% dar. 55 Jahre und älter	562	549	561	13	2,4	24	4,5	0,5	-1,2
34,6% Langzeitarbeitslose	794	771	789	23	3,0	-88	-10,0	-15,5	-16,5
5,8% Schwerbehinderte Menschen	133	138	135	-5	-3,6	-27	-16,9	-15,3	-20,6
28,8% Ausländer	661	664	665	-3	-0,5	232	54,1	62,7	51,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	448	412	527	36	8,7	58	14,9	15,4	36,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	160	162	175	-2	-1,2	8	5,3	14,9	25,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	108	80	154	28	35,0	19	21,3	2,6	51,0
15 bis unter 25 Jahre	72	85	94	-13	-15,3	-	-	46,6	40,3
55 Jahre und älter	78	63	79	15	23,8	8	11,4	16,7	11,3
seit Jahresbeginn	1.841	1.393	981	x	x	303	19,7	21,3	24,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	470	445	433	25	5,6	63	15,5	15,3	0,7
dar. in Erwerbstätigkeit	147	146	142	1	0,7	15	11,4	4,3	11,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	83	106	89	-23	-21,7	-3	-3,5	10,4	-21,2
15 bis unter 25 Jahre	89	78	71	11	14,1	27	43,5	27,9	-6,6
55 Jahre und älter	69	77	73	-8	-10,4	-10	-12,7	-6,1	-25,5
seit Jahresbeginn	1.709	1.239	794	x	x	157	10,1	8,2	4,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,0	5,1	5,1	x	x	x	4,5	4,5	4,6
Männer	5,0	5,1	5,2	x	x	x	4,6	4,6	4,7
Frauen	5,0	5,0	5,1	x	x	x	4,3	4,3	4,4
15 bis unter 25 Jahre	4,3	4,7	4,5	x	x	x	3,4	3,2	3,3
15 bis unter 20 Jahre	3,0	3,5	3,8	x	x	x	2,2	2,5	2,3
50 bis unter 65 Jahre	4,6	4,5	4,7	x	x	x	4,4	4,4	4,5
55 bis unter 65 Jahre	4,9	4,8	4,9	x	x	x	4,9	5,0	5,2
Ausländer	18,4	18,5	18,5	x	x	x	12,4	11,8	12,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,5	5,5	5,6	x	x	x	4,9	4,9	5,0
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	94	73	160	21	28,8	1	1,1	-61,0	-17,5
Zugang seit Jahresbeginn	416	322	249	x	x	-227	-35,3	-41,5	-31,4
Bestand	522	525	550	-3	-0,6	-349	-40,1	-40,4	-32,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Neuwied - Geschäftsstellenbezirk Betzdorf
 April 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von März auf April um 31 auf 853 Personen verringert. Das waren 31 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 1,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,8%.

Dabei meldeten sich 244 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 27 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 254 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+42). Seit Beginn des Jahres gab es 1.020 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 101 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 920 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+90).

Merkmale	Apr 2023	Mrz 2023	Feb 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Apr 2022		Mrz 2022	Feb 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	1.432	1.484	1.485	-52	-3,5	-11	-0,8	4,9	5,8	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	853	884	903	-31	-3,5	31	3,8	6,0	6,2	
57,6% Männer	491	515	532	-24	-4,7	6	1,2	3,4	3,5	
42,4% Frauen	362	369	371	-7	-1,9	25	7,4	9,8	10,4	
13,0% 15 bis unter 25 Jahre	111	115	110	-4	-3,5	12	12,1	22,3	20,9	
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	18	18	22	-	-	3	20,0	20,0	57,1	
44,7% 50 Jahre und älter	381	382	392	-1	-0,3	-	-	-1,8	-3,9	
36,2% dar. 55 Jahre und älter	309	310	312	-1	-0,3	-8	-2,5	-2,8	-9,3	
14,0% Langzeitarbeitslose	119	125	125	-6	-4,8	-27	-18,5	-17,2	-24,7	
7,4% Schwerbehinderte Menschen	63	68	67	-5	-7,4	-23	-26,7	-20,9	-24,7	
14,4% Ausländer	123	130	143	-7	-5,4	-9	-6,8	4,0	14,4	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	244	220	264	24	10,9	27	12,4	-0,9	11,4	
dar. aus Erwerbstätigkeit	136	136	152	-	-	18	15,3	19,3	27,7	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	53	44	64	9	20,5	10	23,3	-24,1	-	
15 bis unter 25 Jahre	46	45	58	1	2,2	-	-	7,1	28,9	
55 Jahre und älter	49	38	39	11	28,9	2	4,3	11,8	-20,4	
seit Jahresbeginn	1.020	776	556	x	x	101	11,0	10,5	15,8	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	254	226	249	28	12,4	42	19,8	-4,2	14,7	
dar. in Erwerbstätigkeit	118	108	109	10	9,3	26	28,3	-1,8	17,2	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	36	41	52	-5	-12,2	-13	-26,5	-18,0	-5,5	
15 bis unter 25 Jahre	46	41	53	5	12,2	8	21,1	2,5	29,3	
55 Jahre und älter	47	37	53	10	27,0	3	6,8	-36,2	-3,6	
seit Jahresbeginn	920	666	440	x	x	90	10,8	7,8	15,2	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	1,9	2,0	x	x	x	1,8	1,8	1,8	
Männer	2,0	2,1	2,1	x	x	x	1,9	2,0	2,0	
Frauen	1,7	1,8	1,8	x	x	x	1,6	1,6	1,6	
15 bis unter 25 Jahre	2,3	2,3	2,2	x	x	x	2,0	1,9	1,8	
15 bis unter 20 Jahre	1,2	1,2	1,5	x	x	x	1,0	1,0	1,0	
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,2	2,2	x	x	x	2,2	2,2	2,3	
55 bis unter 65 Jahre	2,7	2,7	2,7	x	x	x	2,9	2,9	3,1	
Ausländer	3,4	3,6	4,0	x	x	x	3,8	3,6	3,6	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,0	2,1	2,2	x	x	x	2,0	2,0	2,0	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Neuwied - Geschäftsstellenbezirk Betzdorf
 April 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von März auf April geringfügig um 3 auf 1.442 Personen gestiegen. Das waren 211 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 3,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,7%.

Dabei meldeten sich 204 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 31 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 216 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 21 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 821 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 202 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 789 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+67).

Merkmale	Apr 2023	Mrz 2023	Feb 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2022		Mrz 2022	Feb 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.319	2.351	2.304	-32	-1,4	405	21,2	21,6	18,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.442	1.439	1.450	3	0,2	211	17,1	16,8	16,1
53,1% Männer	766	769	757	-3	-0,4	97	14,5	13,8	12,5
46,9% Frauen	676	670	693	6	0,9	114	20,3	20,5	20,3
7,1% 15 bis unter 25 Jahre	102	114	111	-12	-10,5	31	43,7	67,6	48,0
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	26	34	34	-8	-23,5	9	52,9	61,9	78,9
28,8% 50 Jahre und älter	416	400	415	16	4,0	48	13,0	9,3	15,3
17,5% dar. 55 Jahre und älter	253	239	249	14	5,9	32	14,5	5,3	11,2
46,8% Langzeitarbeitslose	675	646	664	29	4,5	-61	-8,3	-15,1	-14,8
4,9% Schwerbehinderte Menschen	70	70	68	-	-	-4	-5,4	-9,1	-16,0
37,3% Ausländer	538	534	522	4	0,7	241	81,1	88,7	66,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	204	192	263	12	6,3	31	17,9	42,2	75,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	24	26	23	-2	-7,7	-10	-29,4	-3,7	15,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	55	36	90	19	52,8	9	19,6	80,0	136,8
15 bis unter 25 Jahre	26	40	36	-14	-35,0	-	-	150,0	63,6
55 Jahre und älter	29	25	40	4	16,0	6	26,1	25,0	81,8
seit Jahresbeginn	821	617	425	x	x	202	32,6	38,3	36,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	216	219	184	-3	-1,4	21	10,8	46,0	-13,6
dar. in Erwerbstätigkeit	29	38	33	-9	-23,7	-11	-27,5	26,7	-2,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	47	65	37	-18	-27,7	10	27,0	41,3	-36,2
15 bis unter 25 Jahre	43	37	18	6	16,2	19	79,2	76,2	-48,6
55 Jahre und älter	22	40	20	-18	-45,0	-13	-37,1	66,7	-53,5
seit Jahresbeginn	789	573	354	x	x	67	9,3	8,7	-6,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,2	3,1	3,2	x	x	x	2,7	2,7	2,7
Männer	3,1	3,1	3,0	x	x	x	2,6	2,7	2,7
Frauen	3,3	3,2	3,3	x	x	x	2,7	2,7	2,8
15 bis unter 25 Jahre	2,1	2,3	2,3	x	x	x	1,4	1,4	1,5
15 bis unter 20 Jahre	1,8	2,3	2,3	x	x	x	1,2	1,4	1,3
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,3	2,4	x	x	x	2,2	2,2	2,1
55 bis unter 65 Jahre	2,2	2,1	2,2	x	x	x	2,1	2,1	2,1
Ausländer	15,0	14,9	14,5	x	x	x	8,6	8,2	9,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,4	3,4	3,5	x	x	x	2,9	2,9	3,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Neuwied - Geschäftsstellenbezirk Linz
 April 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich von März auf April um 41 auf 1.554 Personen verringert. Das waren 186 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 4,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,8%. Dabei meldeten sich 329 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 31 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 371 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-3). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.446 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 225 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.440 Abmeldungen von Arbeitslosen (+172). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im April geringfügig gesunken, und zwar um 1 auf 549; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 68 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im April 81 neue Arbeitsstellen, 43 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 275 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 183.

Merkmale	Apr 2023	Mrz 2023	Feb 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2022		Mrz 2022	Feb 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.553	2.581	2.652	-28	-1,1	292	12,9	12,0	12,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.554	1.595	1.680	-41	-2,6	186	13,6	10,9	13,1
53,4% Männer	830	856	886	-26	-3,0	53	6,8	4,4	5,2
46,6% Frauen	724	739	794	-15	-2,0	133	22,5	19,6	23,3
9,6% 15 bis unter 25 Jahre	149	152	169	-3	-2,0	37	33,0	23,6	28,0
2,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	41	34	36	7	20,6	18	78,3	25,9	9,1
38,9% 50 Jahre und älter	604	620	637	-16	-2,6	53	9,6	7,8	6,7
28,1% dar. 55 Jahre und älter	437	448	468	-11	-2,5	36	9,0	9,8	10,6
31,3% Langzeitarbeitslose	487	489	502	-2	-0,4	-17	-3,4	-6,7	-9,4
6,0% Schwerbehinderte Menschen	94	104	114	-10	-9,6	13	16,0	18,2	26,7
32,8% Ausländer	509	544	566	-35	-6,4	157	44,6	45,1	48,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	329	311	405	18	5,8	31	10,4	7,6	30,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	141	110	122	31	28,2	25	21,6	18,3	0,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	62	74	95	-12	-16,2	1	1,6	17,5	30,1
15 bis unter 25 Jahre	54	49	72	5	10,2	9	20,0	-7,5	24,1
55 Jahre und älter	58	64	77	-6	-9,4	-4	-6,5	33,3	40,0
seit Jahresbeginn	1.446	1.117	806	x	x	225	18,4	21,0	27,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	371	394	383	-23	-5,8	-3	-0,8	19,8	16,4
dar. in Erwerbstätigkeit	140	131	103	9	6,9	-18	-11,4	10,1	-14,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	72	97	114	-25	-25,8	-2	-2,7	51,6	67,6
15 bis unter 25 Jahre	56	65	56	-9	-13,8	-	-	12,1	43,6
55 Jahre und älter	74	82	80	-8	-9,8	-2	-2,6	32,3	6,7
seit Jahresbeginn	1.440	1.069	675	x	x	172	13,6	19,6	19,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,3	4,4	4,6	x	x	x	3,8	3,9	4,1
Männer	4,3	4,5	4,6	x	x	x	4,0	4,3	4,4
Frauen	4,2	4,3	4,6	x	x	x	3,4	3,6	3,7
15 bis unter 25 Jahre	3,8	3,9	4,3	x	x	x	2,9	3,1	3,4
15 bis unter 20 Jahre	3,4	2,8	3,0	x	x	x	2,0	2,3	2,8
50 bis unter 65 Jahre	4,2	4,3	4,4	x	x	x	3,7	3,9	4,1
55 bis unter 65 Jahre	4,7	4,8	5,0	x	x	x	4,3	4,4	4,6
Ausländer	14,5	15,5	16,2	x	x	x	10,2	10,8	11,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,7	4,8	5,0	x	x	x	4,1	4,3	4,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	81	55	87	26	47,3	-43	-34,7	-52,2	-30,4
Zugang seit Jahresbeginn	275	194	139	x	x	-183	-40,0	-41,9	-36,5
Bestand	549	550	562	-1	-0,2	-68	-11,0	-7,4	-5,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Neuwied - Geschäftsstellenbezirk Linz

April 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von März auf April um 32 auf 604 Personen verringert. Das waren 27 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 1,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,6%.

Dabei meldeten sich 177 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 12 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 197 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-8). Seit Beginn des Jahres gab es 762 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 7 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 738 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-26).

Merkmale	Apr 2023	Mrz 2023	Feb 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Apr 2022		Mrz 2022	Feb 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	966	985	1.036	-19	-1,9	40	4,3	1,3	2,3	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	604	636	690	-32	-5,0	27	4,7	2,6	6,2	
51,5% Männer	311	338	350	-27	-8,0	-15	-4,6	-2,9	-	
48,5% Frauen	293	298	340	-5	-1,7	42	16,7	9,6	13,3	
10,1% 15 bis unter 25 Jahre	61	59	78	2	3,4	9	17,3	-10,6	8,3	
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	7	*	7	*	*	2	40,0	*	-56,3	
50,7% 50 Jahre und älter	306	324	344	-18	-5,6	20	7,0	5,2	4,9	
41,2% dar. 55 Jahre und älter	249	262	276	-13	-5,0	18	7,8	7,4	7,4	
16,7% Langzeitarbeitslose	101	94	96	7	7,4	7	7,4	-7,8	-15,8	
7,5% Schwerbehinderte Menschen	45	56	57	-11	-19,6	7	18,4	51,4	50,0	
16,1% Ausländer	97	114	121	-17	-14,9	12	14,1	20,0	30,1	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	177	157	194	20	12,7	12	7,3	-8,7	3,2	
dar. aus Erwerbstätigkeit	119	88	101	31	35,2	24	25,3	-	5,2	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	22	32	40	-10	-31,3	-5	-18,5	-13,5	-4,8	
15 bis unter 25 Jahre	30	25	36	5	20,0	15	100,0	-16,7	-10,0	
55 Jahre und älter	38	39	47	-1	-2,6	-6	-13,6	-	27,0	
seit Jahresbeginn	762	585	428	x	x	7	0,9	-0,8	2,4	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	197	204	172	-7	-3,4	-8	-3,9	4,6	-14,4	
dar. in Erwerbstätigkeit	100	97	72	3	3,1	-7	-6,5	3,2	-25,0	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	35	37	38	-2	-5,4	-5	-12,5	8,8	-2,6	
15 bis unter 25 Jahre	23	40	24	-17	-42,5	-5	-17,9	17,6	-4,0	
55 Jahre und älter	51	55	46	-4	-7,3	-9	-15,0	10,0	-19,3	
seit Jahresbeginn	738	541	337	x	x	-26	-3,4	-3,2	-7,4	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,7	1,8	1,9	x	x	x	1,6	1,7	1,8	
Männer	1,6	1,8	1,8	x	x	x	1,7	1,8	1,8	
Frauen	1,7	1,7	2,0	x	x	x	1,5	1,6	1,7	
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,5	2,0	x	x	x	1,3	1,7	1,8	
15 bis unter 20 Jahre	0,6	*	0,6	x	x	x	0,4	0,9	1,4	
50 bis unter 65 Jahre	2,1	2,2	2,4	x	x	x	1,9	2,1	2,2	
55 bis unter 65 Jahre	2,6	2,8	2,9	x	x	x	2,5	2,6	2,8	
Ausländer	2,8	3,3	3,5	x	x	x	2,5	2,7	2,7	
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,8	1,9	2,1	x	x	x	1,7	1,9	2,0	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Neuwied - Geschäftsstellenbezirk Linz

April 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von März auf April um 9 auf 950 Personen verringert. Das waren 159 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 2,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,2%.

Dabei meldeten sich 152 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 19 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 174 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 5 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 684 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 218 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 702 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+198).

Merkmale	Apr 2023	Mrz 2023	Feb 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2022		Mrz 2022	Feb 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.587	1.596	1.616	-9	-0,6	252	18,9	19,7	19,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	950	959	990	-9	-0,9	159	20,1	17,2	18,4
54,6% Männer	519	518	536	1	0,2	68	15,1	9,7	8,9
45,4% Frauen	431	441	454	-10	-2,3	91	26,8	27,5	32,0
9,3% 15 bis unter 25 Jahre	88	93	91	-5	-5,4	28	46,7	63,2	51,7
3,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	34	32	29	2	6,3	16	88,9	88,2	70,6
31,4% 50 Jahre und älter	298	296	293	2	0,7	33	12,5	10,9	8,9
19,8% dar. 55 Jahre und älter	188	186	192	2	1,1	18	10,6	13,4	15,7
40,6% Langzeitarbeitslose	386	395	406	-9	-2,3	-24	-5,9	-6,4	-7,7
5,2% Schwerbehinderte Menschen	49	48	57	1	2,1	6	14,0	-5,9	9,6
43,4% Ausländer	412	430	445	-18	-4,2	145	54,3	53,6	54,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	152	154	211	-2	-1,3	19	14,3	31,6	73,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	22	22	21	-	-	1	4,8	x	-16,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	40	42	55	-2	-4,8	6	17,6	61,5	77,4
15 bis unter 25 Jahre	24	24	36	-	-	-6	-20,0	4,3	100,0
55 Jahre und älter	20	25	30	-5	-20,0	2	11,1	177,8	66,7
seit Jahresbeginn	684	532	378	x	x	218	46,8	59,8	75,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	174	190	211	-16	-8,4	5	3,0	41,8	64,8
dar. in Erwerbstätigkeit	40	34	31	6	17,6	-11	-21,6	36,0	29,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	37	60	76	-23	-38,3	3	8,8	100,0	162,1
15 bis unter 25 Jahre	33	25	32	8	32,0	5	17,9	4,2	128,6
55 Jahre und älter	23	27	34	-4	-14,8	7	43,8	125,0	88,9
seit Jahresbeginn	702	528	338	x	x	198	39,3	57,6	68,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,6	2,6	2,7	x	x	x	2,2	2,2	2,3
Männer	2,7	2,7	2,8	x	x	x	2,3	2,5	2,6
Frauen	2,5	2,6	2,6	x	x	x	2,0	2,0	2,0
15 bis unter 25 Jahre	2,2	2,4	2,3	x	x	x	1,5	1,5	1,5
15 bis unter 20 Jahre	2,8	2,7	2,4	x	x	x	1,5	1,4	1,4
50 bis unter 65 Jahre	2,1	2,1	2,0	x	x	x	1,8	1,8	1,9
55 bis unter 65 Jahre	2,0	2,0	2,1	x	x	x	1,9	1,8	1,8
Ausländer	11,8	12,3	12,7	x	x	x	7,7	8,1	8,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	2,9	3,0	x	x	x	2,4	2,5	2,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.